

meier **TASTE OF CULTURE**

Das Magazin für die Rhein-Neckar-Region und Karlsruhe



KULTUR

Aneignung

meier4JOBS

Weg zum
Traumjob

KULTUR

Lage der
freien Szene

Foto: Universal Music

Release of
espresso



www.instagram.com/meier_taste_of_culture



www.facebook.com/meier-online

50
Jahre

Karlsruher Christkindlesmarkt

24.11. bis 23.12.
Marktplatz | Friedrichsplatz

Täglich ab 11 Uhr



© Stadt Karlsruhe | Illustration: Wildewelt Atelieregemeinschaft | Adobe Stock



Foto: Roland Kohls

Solidarität!

Liebe Leser*innen,

„net nur über andere laache, selbst jet maache!“, lautet ein Spruch im Rheinland - also in etwa: sich nicht nur über die Umstände aufregen, sondern selbst tätig werden. So haben Studierende in Heidelberg sich nicht nur über die Wohnungsnot ereifert, sondern haben es selbst in die Hand genommen und ein Studentenwohnheim gebaut. Mehrere Generationen Studierender haben dieses Projekt vorangetrieben, obwohl sie wussten, dass sie selbst nicht davon profitieren würden. Das nennt man Solidarität!

In der letzten Ausgabe haben wir über die Medienpartnerschaft mit der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs) berichtet. Ab sofort arbeiten wir auch mit der Hochschule für Gestaltung (HfG) in Karlsruhe zusammen. Wir freuen uns sehr, dass uns bald die HfG-Studierenden mit ihren originellen und kreativen Ideen bereichern werden.

Weitere Themen in der aktuellen Ausgabe unseres Magazins „Meier – Taste of Culture“ sind das Junge Theater in Karlsruhe und das Theaterhaus G7 in Mannheim. Wir sprachen mit dem Kulturring Karlsruhe über die freie Szene in der Fächerstadt und wie sie durch die Pandemie gekommen ist.

Außerdem beschäftigen wir uns mit der sogenannten „kulturellen Aneignung“. Wir sprachen mit dem Musiker und Produzenten Nelius Sostenes aus Tansania über die Sicht der afrikanischen Community. Er blickt sehr differenziert auf dieses Thema.

Wir danken allen, die uns unterstützt und zum Gelingen dieser Ausgabe unseres Magazins beigetragen haben.

Meier-Projektleiter
Stefan Pirrung

PS: Unter www.wochenblatt-reporter.de/meier-online, www.facebook.com/meier-online oder www.instagram.com/meier_taste_of_culture findet man noch mehr Spannendes aus der Region.

Studierende bauen
ihr eigenes Wohnheim

Selber machen

Von Roland Kohls

Dann bauen wir uns eben selbst ein Wohnheim! Bereits vor zwölf Jahren war die Wohnungsnot vor allem für Studierende in Heidelberg groß - so groß, dass sich eine Gruppe Studierende daran gemacht hat, ein Studentenwohnheim selbst zu planen, um selbstverwaltetes Wohnen für Studenten zu ermöglichen. Aus dieser damals utopischen Idee ist mittlerweile Wirklichkeit geworden. Nach derzeitiger Planung wird das Wohnheim für Studierende und Auszubildende des Collegium Academicum (CA) auf der Heidelberger Konversionsfläche „US Hospital“ noch in diesem Jahr bezogen.

In dem Neubau wird dort Wohnraum für 176 Studierende und Auszubildende geschaffen. „Wir werden dort in Dreier- und Vierer-Wohngemeinschaften leben“, berichtet Danila Zhorvlev von der AG Öffentlichkeitsarbeit. Die Bewohner*innen bestimmen die Zimmergröße zwischen sieben und 14 Quadratmeter selbst, was durch bewegliche Wandelemente möglich ist. Wenn kleinere Zimmer gewählt werden, gibt es mehr Fläche für den Gemeinschaftsraum.



Vor allem in der Planungs- und Bauphase ist selbstverwaltetes Wohnen auch viel Arbeit
Foto: Johannes Roßnagel

Das Gebäude mit einer Wohnfläche von insgesamt rund 4.000 Quadratmetern wurden besonders nachhaltig geplant: Die Holzbauten sind im Passivhausstandard errichtet und erzeugen mit der Photovoltaikanlage zusätzlich Strom. Aus verschiedenen Programmen wurde der Bau mit rund 2,9 Millionen Euro gefördert. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 21 Millionen Euro. 2,5 Millionen Euro davon wurden durch Direktkredite aufgebracht. Allerdings kam es zu Lieferproblemen und der Bau ist während der Bauzeit auch teurer geworden als geplant. Daher benötigt das Projekt weitere Direktkredite, um die Finanzierung zu sichern. Auch der Bezugstermin ist gefährdet. „Wir sind da in einer schwierigen Situation“, sagt Zhorvlev, „doch wir halten zusammen und finden für jeden Zwischenlösungen.“

Zusätzlich wird in einem benachbarten Altbau ab Ende 2023, so die aktuelle Planung, weiterer Wohnraum für 50 junge Menschen geschaffen, die dort während eines Orientierungsjahrs in Gemeinschaft wohnen. Außerdem sind in dem Bestandsgebäude weitere acht Wohnungen geplant, davon sechs im mietpreisgebundenen sozialen Wohnungsbau. Neu- und Altbau werden durch ein ehemaliges Pfortnerhäuschen ergänzt, in dem ein selbstverwaltetes Café als Treffpunkt für die Bewohner*innen und dem Stadtteil entsteht. Selbstverwaltetes Wohnen bedeutet für die Bewohner*innen jedoch auch, selbst Verantwortung zu übernehmen. Sie sind aufgefordert, sich in das Projekt und die Selbstverwaltung einzubringen. In verschiedenen Arbeitsgruppen wie beispielsweise AG Finanzen, Bauplanung und Eigenleistungen haben sie die Möglichkeit mitzuwirken. Einmal in der Woche trifft sich das Plenum, in dem die Projektgruppen berichten und Entscheidungen im Konsens getroffen werden. Es geht nicht nur um günstigen Wohnraum, sondern auch um gelebte Demokratie.

Dass das Projekt auch in Zukunft selbstverwaltet bleibt, garantiert das Mietshäuser Syndikat. Diese Vereinigung, die in ganz Deutschland selbstverwaltetes Wohnen unterstützt, verfügt als Minderheitsgesellschafter der Haus-GmbH ein Vetorecht beim Hausverkauf. Vor allem aber fungiert das Mietshäuser Syndikat als Bindeglied zwischen den vielen Hausprojekten, berät neue Projekte und organisiert einen Solidartransfer von alten zu neuen Wohnprojekten. Herzstück der Finanzierung der Bauvorhaben sind die Direktkredite. Menschen, die das Projekt unterstützen wollen, haben die Möglichkeit ihr Geld in dem Projekt nachhaltig anzulegen.

In Heidelberg und in Mannheim gibt es mehrere selbstverwaltete Häuser. Wenn Investoren eine Immobilie kaufen wollen, um sie dann luxussaniert als Eigentumswohnungen gewinnbringend weiter zu verkaufen, haben die Altmietler die Möglichkeit sich zu wehren und die Immobilie selbst zu erwerben. Nötig ist viel Öffentlichkeit, Direktkredite und Unterstützung von Partnern wie dem Mietshäuser Syndikat oder auch Stiftungen wie beispielweise der Stiftung Trias.

Info

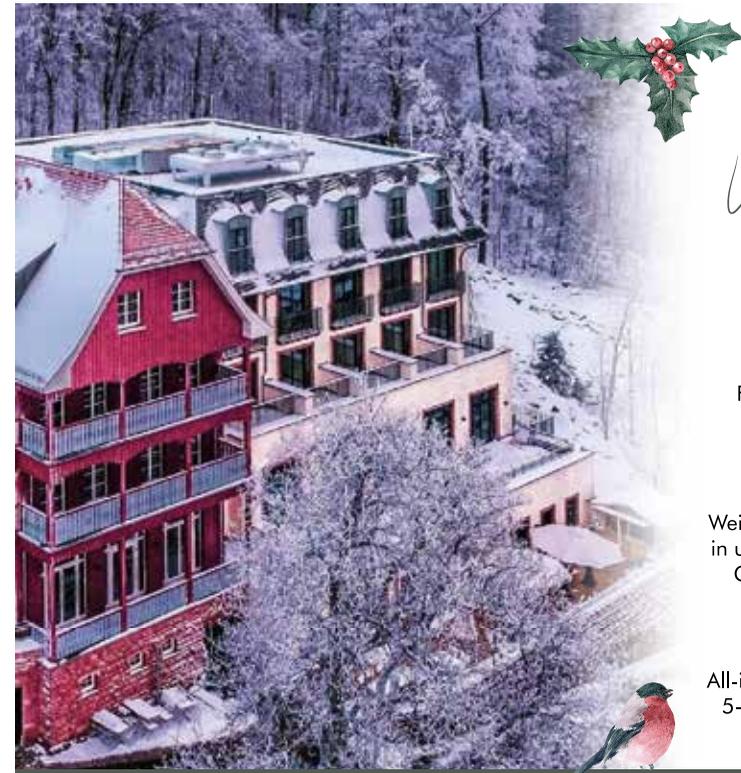
Nähere Informationen zu Collegium Academicum in Heidelberg und zu den Direktkrediten unter www.collegiumacademicum.de
Informationen zum Mietshäusersyndikat unter www.syndikat.org
Informationen zur Stiftung Trias unter www.stiftung-trias.de

Urban Impressions Heidelberg

Südsee-Idylle

Heidelberg im Herbst: Regen, Regen, Regen... - da ist doch eine Palme vor der Tür etwas sehr Schönes! Da hat man gleich das Gefühl in einer Südsee-Idylle zu sein - oder vielleicht eher in einer der Bettenburgen auf Malle... Aber die Heidelberger lassen sich vom Wetter nicht verdriessen und fahren unverdrossen mit dem Rad. rk





HOTEL
KÖNIGSTUHL
BERG-GASTHOF
HEIDELBERG

Winterliches auf dem Königstuhl

GÄNSEBRATEN 11.11.2022 - 23.12.2022

Ganze Keule von der Gans mit Apfelrotkraut, Kartoffelklößen und Maronenschmelz.

WEIHNACHTSFEIERN 18.11.2022 - 23.12.2022

Feiern Sie Ihre Weihnachtsfeier in der Vorweihnachtszeit in der Bergstube oder in unseren Festsälen mit Panoramablick.

FEIERTAGE 25.12.2022 - 26.12.2022

Weihnachtsbuffet von 12.30–15.30 Uhr und 18.00–21.00 Uhr in unserem Restaurant und den Festräumen mit Panoramablick. Genießen Sie an festlich gedeckten Tischen unser klassisch weihnachtlich-inspiriertes Buffet.

SILVESTER 31.12.2022

All-inclusive Silvesterparty 2022 inklusive Champagner-Empfang, 5-Gang-Menü und Mitternachtsimbiss. Nach dem Menü steigt unsere Silvester-Party mit DJ E*Star.

06221 4160300
info@gasthof-koenigstuhl.de

BERG-GASTHOF KÖNIGSTUHL
Königstuhl 2 | 69117 Heidelberg

berggasthof.koenigstuhl
www.gasthof-koenigstuhl.de



meier TASTE OF CULTURE

Das Magazin „meier – Taste of Culture“ ist das urbane Magazin für die Region Rhein-Neckar und Karlsruhe.

Online unter:
www.wochenblattreporter.de/
meier-online

Auflage: 11.000 Exemplare

Herausgeber:
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG
Amtsstr. 5-11,
67059 Ludwigshafen
www.wochenblatt-reporter.de

Anzeigen:
MWS Mediawerk Südwest
GmbH
Amtsstraße 5-11,
67059 Ludwigshafen
Telefon: 0621 5902-250

Objektleitung:
Stefan Pirrung
Tel: 0621 5902 506
E-Mail: stefan.pirrung@suewe.de

Anzeigenberatung:
Sandrine Cabirol,
Telefon: 0631 3737-248

Suzanne Sahillioglu,
Telefon: 0621 1279-222,
Mobil: 0151 12000462

Bettina Göhler-Netto,
Telefon: 07274 70017-22

Bruno Williams
Telefon: 07274 70017-21
E-Mail: anzeigen@mediawerk-
suedwest.de

Chefredaktion: Jens Vollmer
V.i.S.d.P.

Redaktion: Zentralredaktion
Ludwigshafen, Roland Kohls (rk),
E-Mail: redaktion@suewe.de

Satz: Digitale PrePress GmbH,
67059 Ludwigshafen

Druck: Heinrich Fischer
Rheinische Druckerei GmbH
Mainzer Straße 173,
67547 Worms

Für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und nicht ausgeführte Beilagenaufträge wird kein Schadenersatz geleistet. Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens. Des Weiteren wird für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung seitens des Verlages übernommen.



Medienpartner der
MUKS Bruchsal

Staatliche Hochschule
für Gestaltung Karlsruhe

Medienpartner der Staatlichen
Hochschule für Gestaltung
Karlsruhe

IMPRESSUM

Die Rollschuhbahn am Karlsruher Schloss

Stadtwerke Karlsruhe

Winterzeit

24. November bis 8. Januar

www.stadtwerke-winterzeit.de

Stadtwerke Karlsruhe KARLSRUHE

City Initiative Karlsruhe

VIelfalt SChENKEN

Der beliebte Gutschein für Karlsruhe und die Region!

www.karlsruher-geschenkgutschein.de

EINLÖSBAR BEI ÜBER 350 ANNAHMESTELLEN

www.karlsruher-geschenkgutschein.de



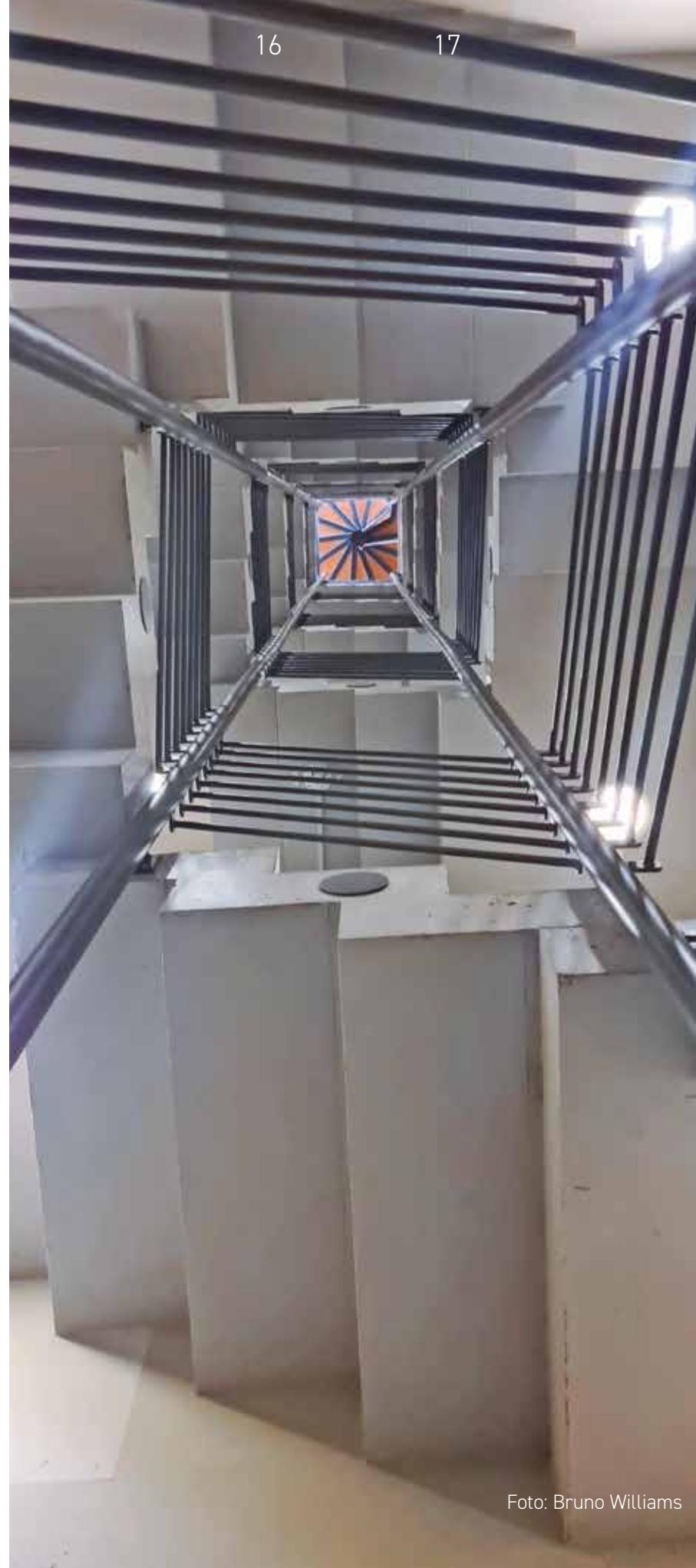
Urban Impressions Karlsruhe

Teuflisch

Teuflisch gut sind die Ausstellungen im Badischen Landesmuseum im Karlsruher Schloss, wo unter anderem teuflische Gestalten zu entdecken sind. Und wenn man dann noch Zeit hat, kann man hinauf auf den Turm – über teuflisch viele Treppen. Und es soll Menschen geben, die beim Betreten des Hauptbahnhofs teuflische Gedanken haben, etwa mit Blick auf die Verspätungen... **rk**



Foto: Bruno Williams



16

17

Foto: Bruno Williams



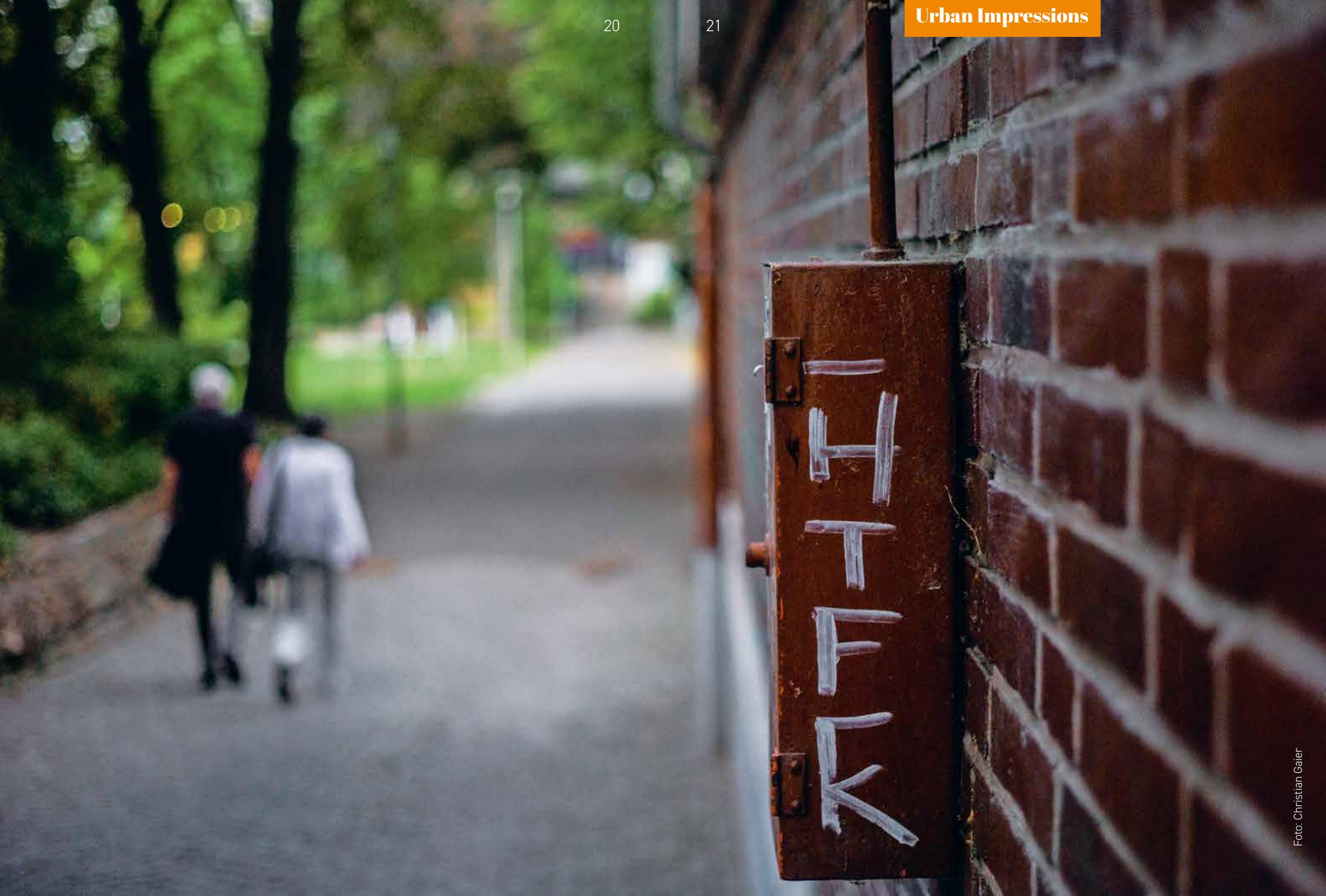
Urban Impressions

Foto: Bruno Williams

Urban Impressions Mannheim

Last Dance

Der letzte Tanz am letzten Tag im Mannheimer Nationaltheater vor der Sanierung. Für lange Zeit wird in dem Haus kein Theater mehr gezeigt werden. Unser Fotograf Christian Gaier war vor Ort und hat den denkwürdigen Abend dokumentiert. Das andere Bild ist in den Quadraten entstanden. rk





38 Murals in Mannheim

Urban Art Museum

Von Roland Kohls

Man geht auf das Haus zu und glaubt nicht, dass es ein ganz normales Haus im rechten Winkel ist. Man möchte es anfassen, um bestätigt zu bekommen, dass die Ringe und Bögen nur aufgemalt sind. Das Mural von Peeta aus dem Jahr 2019, schafft eine perfekte optische Täuschung auf der Fassade des Eckhauses an der Zehntstraße 1 in der Mannheimer Neckarstadt. Es ist eines von insgesamt über 40 Murals, die im Rahmen von Stadt Wand Kunst in Mannheim geschaffen wurden. „Die Menschen identifizieren sich mit den Murals in ihrem Viertel, an ihrer Hauswand“, sagt Stadt Wand Kunst-Projektleiter Sebastian Bader. Die großformatigen Wandgemälde auf den Mannheimer Hausfassaden sind ganz unterschiedlich: Einmal ist es wie bei Hombre Suks Mural „Load“ eine Szene wie aus einem Comic-

strip, andere Murals wie das von Alexey Luka sind rein grafische Arbeiten. Murals wie aus einem Phantasy-Roman sind ebenso vertreten wie surrealistische Wandbilder, die von Salvador Dalí stammen könnten. „Gegen das Vergessen“ heißt das Mural von Akut aus dem Jahr 2020, das die Fassade des Hauses F6 5 in den Mannheimer Quadraten ziert: zwei fotorealistische Gesichter, farblich verfremdet, schauen den Betrachter ernst an und darüber steht: „Wir müssen uns an die Vergangenheit erinnern, dürfen aber nicht in dieser leben“ und „Ich habe immer in Angst gelebt“.

Die Alte Feuerwache in Mannheim hat schon lange gemeinsam mit Montana Cans Graffiti- und Streetart-Projekte durchgeführt und Ausstellungen organisiert. So wollten sie 2013 auch das Künstlerduo Herakut unterstützen, als die Künstler weltweit nach Hausfassaden für ihr „Giant Storybook Project“ suchten, ein Bilderbuch auf Hauswänden auf der ganzen Welt.



bachor

SCHLAFCENTER

DER BETTENMACHER IN BRUCHSAL

NEUERÖFFNUNG

Die Traumbühne in Bruchsal



DEUTSCHLANDS INDIVIDUELLSTES SCHLAFSYSTEM

nur für mich gemacht
made by rummel-matratzen-manufaktur

bachor
SCHLAFCENTER

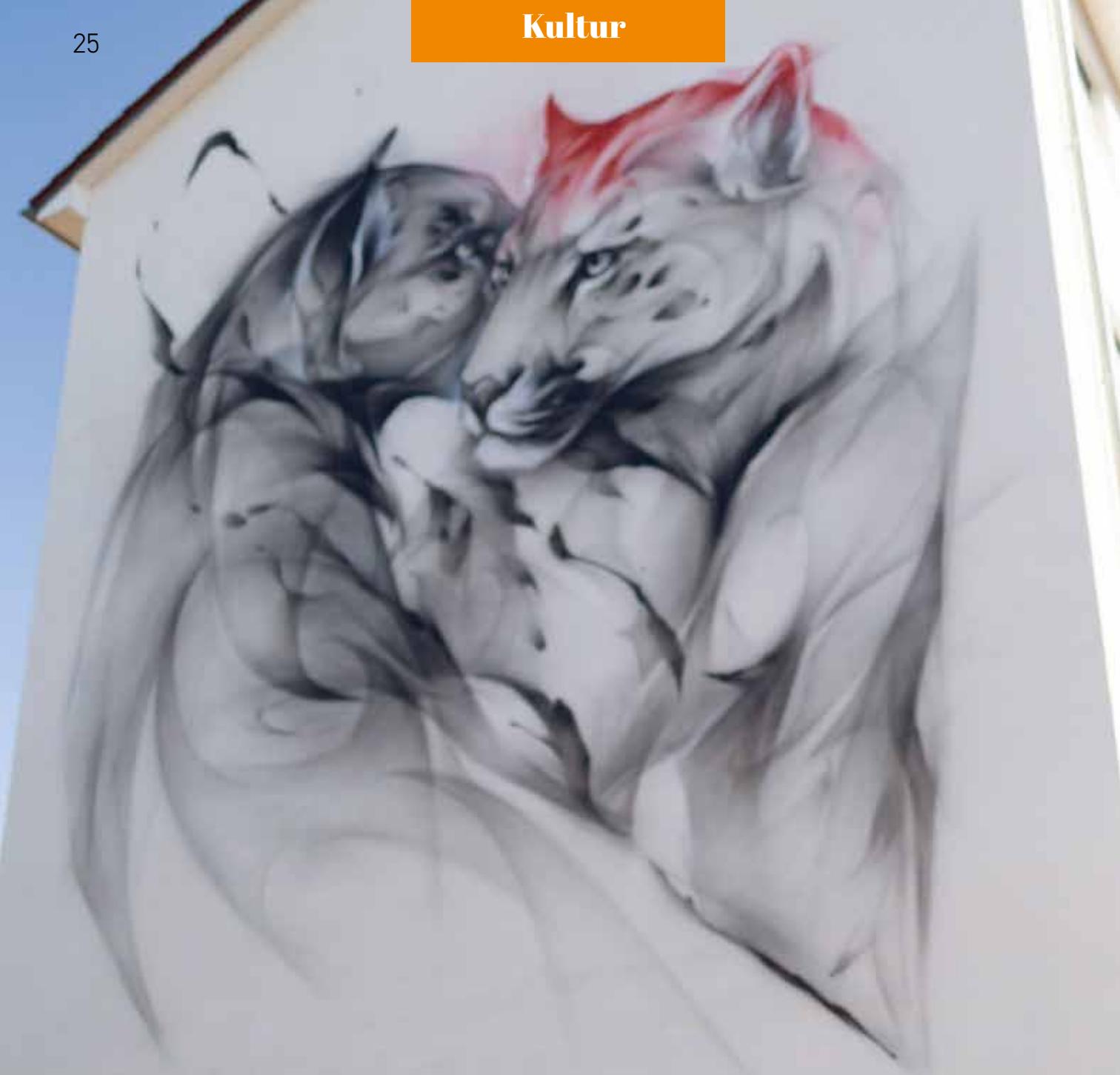
76646 Bruchsal
Kammerforststr. 5
im Langnickel Center
☎ 07251 300656

Öffnungszeiten
täglich 10-19 Uhr
Sa. 10-16 Uhr

info@bachor-schlafcenter.de
www.schlafcenter-bachor.de

25

Kultur



Schnell war die Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft GBG gewonnen. Sie stellte die Hauswand des Wohnblocks an F6, 1-5 in den Mannheimer Quadraten zur Verfügung, wo noch im Sommer des selben Jahres das Mural „My Superhero Power is Forgiveness“ von Herakut entstand. „Alle waren total begeistert“, erinnert sich Projektleiter Bader. Deshalb ließ man eine weitere Fassade mit einem Mural gestalten: Dimitri Askas „Modern Thinker“ ziert die Wand des Hauses 8 an F6.

Und da wiederum alle begeistert waren, wurde „Stadt Wand Kunst“ ins Leben gerufen. Seither gestalten jedes Jahr internationale Streetartists Fassaden in Mannheim. So wurde Mannheim zum Open Urban Art Museum. Ende Oktober wurde ein weiteres Mural fertiggestellt. Da mehrere Gebäude mit Murals in der Zwischenzeit abgerissen wurden, sind aktuell 38 Murals in Mannheim zu bewundern. Für nächstes Jahr sind weitere Wandbilder geplant.



Chinesische Künstlerin Satr vor ihrem Mural „Whisper“ Foto: Christian Gaier

Weihnachtssongs
und Weihnachtskonzerte

„Dreaming of white Christmas“

Von David Banks und Jana Moritz

„I'm dreaming, of a white Christmas...“ spätestens wenn dieser oder ähnliche Songs im Radio oder den Playlists auftaucht, startet die für viele schönste Zeit des Jahres: Die Vorweihnachtszeit. Das sind Plätzchen, Glühwein, Weihnachtsmärkte und auch übervolle Shopping-Meilen der Innenstädte an den Samstagen. Und es ist auch die Zeit, in der Musiker überall auf der Welt ihre besinnliche Seite entdecken, mit entsprechender Musik oder Konzerten.

Wir haben für euch einige musikalische Highlights der diesjährigen Saison zusammengestellt. Hierauf dürfen wir uns freuen:

Eine himmlische Komödie von
Lars Albaum & Dietmar Jacobs

Prinzregenten
Theater

EIN (B)ENGEL
AUF ERDEN
20. Okt - 27. Nov
Karten unter: www.prinzregenten-theater.de

Die Wahrheit über
Dinner for One
von Jan-Ferdinand Haas
1. Dez - 15. Jan

Zwei Stücke im Prinzregententheater

Turbulenzen in LU

Kein Silvester ohne „Dinner for One“. Doch was steckt hinter dem legendären Kult-Sketch? „Die Wahrheit über Dinner for One“ zeigt das Ludwigshafener Prinzregententheater in dem gleichnamigen Stück von Jan-Ferdinand Haas: In einem Ludwigshafener Theater sollen am Silvesterabend fünf Vorstellungen des Sketches „Der 90. Geburtstag“ gespielt werden. Aus diesem Grund hat Herr Dottelmann das gesamte sechsköpfige Ensemble für sein Theater en-

gagiert. Nun ist auch noch plötzlich die Hauptdarstellerin ausgefallen. Der einzig passende Ersatz ist die berühmte Exfrau des Hauptdarstellers, und die beiden sind sich alles andere als gewogen. Der Regisseur bemüht so mancher haarsträubende Notlüge, um die beiden zusammen auf die Bühne zu bekommen. Doch der Theaterdirektor ahnt nicht, dass sich am Silvesterabend der Vorhang lediglich für zwei seiner ursprünglich sechs Darsteller öffnen wird...

Ein (B)Engel auf Erden

Einmal nicht aufgepasst und schon steckt der partygestresste Schutzengel Engelbert im dicksten Schlamassel. In dem Stück „Ein Bengel auf Erden“ von Lars Albaum und Dietmar Jacobs gerät Engelberts Schützling Sarah in Panik, da ihre Mutter überraschend ante Portas der schicken Ludwigshafener Studentebude steht, in der Sarah mit Danny ein lockeres Jugendleben feiert. Doch Danny ist nicht der geschäftstüchtige Jurist für den Sarah ihn

der Mutter verkauft hat, sondern ein breakdancender Fahrradkurier. Nun wird der nörgelnde Engelbert auf die Erde beordert, die Angelegenheit in Ordnung zu bringen. Dass der undercover agierende Beamtenengel dort prompt für Sarahs Märchenprinz gehalten wird, während auch die Mutter der Tochter etwas zu beichten hat, sind nur zwei von unzähligen Missverständnissen, deren Verkettung ein höllisches Chaos stiftet. **rk/ps**

Da wären zum Beispiel die Darlings der 90er Kids, die Backstreet Boys, die in diesem Jahr ihr erstes Weihnachtsalbum auf den Markt bringen. Neben Klassikern wie „Last Christmas“, „Winter Wonderland“ oder „Have Yourself A Merry Little Christmas“ sind auch drei neue Songs auf der Platte zu finden: „Christmas In New York“, „Together“ und „Happy Days“. Ursprünglich sollte das Album bereits im vergangenen Jahr erscheinen, wurde jedoch pandemiebedingt nach 2022 verschoben. Und als wäre das noch nicht genug, sorgen sie mit ihrer großen Europa-Tour im Herbst für einen wahrhaften „Backy-Overload“ und versetzen ihrer Fans mit Sicherheit in eine ähnliche Kreisch-Extase, wie schon in den 90ern. Auch Sarah Connor hat dieses Jahr ein Weihnachtsalbum im Angebot: „Not So Silent Night“. Im Gegensatz zu den Backstreet Boys veröffent-

licht sie ausschließlich eigene Songs. Nachdem ihre letzten beiden Alben auf Deutsch erschienen, präsentiert sie die neuen Lieder wieder auf Englisch. Es wird euphorische, fröhliche Titel geben, aber auch solche, die sich mit geliebten Menschen, die nicht mehr bei einem sein können, beschäftigen. Sarah nach all den Jahren wieder auf Englisch zu hören, wird für einige Hörer womöglich eine Umstellung. Schließlich hatte sie sich mit ihrer Neuerfindung auf Deutsch eine ganz neue, sehr treue Fanbase erspielt. Dem Erfolg und der Rezeption beim Publikum wird das aber keinen Abbruch tun, schließlich ist Sarah Connor seit Jahren eine feste Größe in den oberen Rängen des deutschen Pop-Olymps. Und sind wir ehrlich, Sarah Connor mit Weihnachtsliedern, das passt einfach.

10%
ERÖFFNUNGS-
RABATT*



*Gültig bis 24.12.2022

Jetzt neu in Heidelberg

Boxspringbetten aus eigener Manufaktur

Seit 1986 produzieren wir Polstermöbel im familieneigenen Betrieb. Mit dieser Erfahrung fertigen wir in unserer Manufaktur in der EU langlebige Boxspringbetten, die sich individuell gestalten lassen. Lernen Sie zum Beispiel das Aurea kennen – den Testsieger der Stiftung Warentest (test 09/2016). Es ist atmungsaktiv und ökologisch nachhaltig aus zertifizierten europäischen Materialien handgefertigt.

FENNOBED®

FENNOBED Heidelberg:
Rheinstraße 29 · 69126 Heidelberg
Tel. 06221 - 659 5533 · heidelberg@fennobed.de
www.fennobed.de

f fennobed @ fennobed p matribyfennobed

TR

TEAM.RITTER®

Handwerk aus Leidenschaft

Schreiner und Malermeisterbetrieb

Weil gute Leistung Freude macht.

- Malerarbeiten
- Möbelfertigung
- Trockenbau
- Böden aller Art

Renovierung und Sanierung
aus einer Hand!

Hallesche Straße 10 | 68309 Mannheim | 0621 / 400 70 250 | www.teamritter.de



Musikredaktion
powered by **RPR1.**

The Kelly Family 25 years later Foto: Stefan Höderath

Zudem spielt sie in der Verti Music Hall in Berlin von Samstag bis Dienstag, 26. bis 29. November, jeden Abend ein exklusives Weihnachtskonzert. Fans können sich auf gefühlvolle, stimmungswaltige musikalische Momente freuen.

Von stimmungswaltig und besinnlich zu laut und Randalen: Ebenfalls in Berlin präsentiert Sido bereits zum dritten Mal seine Weihnachtsshow. Nachdem die Termine aus den letzten beiden Jahren immer wieder verschoben werden mussten, wird der Rapper zwischen Mittwoch, 14. Dezember, und Donnerstag, 22. Dezember, insgesamt acht Konzerte in der Columbiahalle spielen. Wie wir es aus der Vergangenheit kennen, wird er wieder den ein oder anderen Überraschungsgast auf der Bühne haben. Wie gesagt, es wird laut, lustig und nicht wirklich weihnachtlich im klassischen Sinn, aber deshalb nicht weniger unterhaltsam und auf jeden Fall einen Besuch wert.

Die Kelly Family wird mit ihrer „Mega Christmas-Show“ ihre Fans ebenfalls in den Siebten Himmel befördern. Konzertbesucher freuen sich auf eine riesengroße

Weihnachtsparty mit fantastischer Stimmung, bei der auch die stillen Momenten nicht zu kurz kommen. Neben den altbekannten Mitgliedern Kathy, Patricia, Jimmy, John und Paul werden als Special auch Joeys Kinder bei einigen Konzerten mit auf der Bühne stehen und für weihnachtliche Stimmung sorgen. Die Familie macht hier in der Region am Samstag, 19. November, in der Mannheimer SAP Arena und am Donnerstag, 29. Dezember, in der Frankfurter Festhalle einen Stopp. Und die Kellys wären nicht die Kellys, wenn sie ihre Tour nicht mit einem entsprechenden Album garnieren würden: „Christmas Party“.

Zuletzt noch ein Geheimtipp für alle a cappella Fans: die US-amerikanische Acapella-Gruppe Pentatonix beglückt auch in diesem Jahr wieder mit einem neuen Album zur Weihnachtszeit. „Holidays Around The World“ heißt das Werk heißen und ist Ende Oktober erschienen. Wer die Band kennt, weiß, welche Gänsehautmomente auf uns zukommen. Das Album sei jedem ans Herz gelegt: Nicht der typische Weihnachtssound, aber dennoch sehr hörenswert.

Neues Album von John Legend

„Legend“

Von David Banks und Jana Moritz

Spätestens seit dem Song „All Of Me“ 2013 ist der Name John Legend der breiten Masse auch hierzulande ein Begriff. Das kommt nicht von ungefähr, war der Song doch eine der romantischen Balladen des Jahres und ist seither Dauerbrenner auf den Hochzeiten dieser Welt.

Foto: Universal Music

Dass Legend zu diesem Zeitpunkt in den USA bereits auf dem Weg zum Superstar mit Millionen an verkauften Platten und einem Sack voller Grammy Awards war, bleibt nur eine Randnotiz. Denn tatsächlich war es „All of me“, der den Sänger in die internationale Spitzenliga der R&B und Soulmusiker katapultierte und mit beinahe 23 Millionen verkauften Einheiten bis heute sein mit Abstand größter Hit ist.

Auf seinem achten Studioalbum geht John Legend, der mit bürgerlichem Namen John Roger Stephens heißt, nun neue Wege. Stilistisch bleibt er zwar größtenteils seinen Wurzeln aus Soul, Gospel und R&B treu. Dennoch ist die konzeptionelle und auch seine persönliche Weiterentwicklung nicht zu überhören.

Dabei scheint die Zahl „Zwölf“ eine besondere Rolle zu spielen. Insgesamt sind zwölf Gäste auf „Legend“ zu hören, darunter klangvolle Namen wie Rick Ross, JID, Jhené Aiko, Ty Dolla \$ign, Jazmine Sullivan und Saweetie. Namen, die bei jedem Liebhaber guter HipHop und R&B Musik die Vorfreude nur steigern dürften. Auch bei der Anzahl der Titel begegnet einem die Zwölf wieder. Nimmt man es näm-

lich ganz genau, ist „Legend“ eigentlich ein Doppelalbum, bestehend aus zwei Alben à zwölf Titeln.

John beschreibt die beiden Alben als Acts, Akte, wobei jedem Akt eine gewisse Grundstimmung zugrunde liegt. „Act 1 ist ein Samstagabend: spaßig, sexy und up-tempo. Act 2 kann man sich anschließend als den Sonntagmorgen vorstellen: reflektierter, intimer und romantischer.“ Der Sänger sortiert die Songs absichtlich in zwei Teile, denn ihm ist bewusst, „dass Menschen je nach der eigenen Stimmung auch ihre Musik angepasst hören. Man kann also das Album am Stück hören oder jeden Teil für sich alleine.“

Im Vergleich zu den letzten Alben wollte John Legend mehr neue, wiederbelebende Energie mit Kollaborationen und einer offenen Einstellung

Neuem gegenüber in seine Musik fließen lassen.

Dazu hatte er pandemiebedingt deutlich mehr Zeit, Songs zu schreiben. Zwischen 80 und 90 Titeln habe er komponiert, von denen es 24 auf das Album geschafft haben.

Legend beschreibt den Schreibprozess als sehr therapeutisch und heilend. Er verarbeitet die letzten Jahre – die Schicksalsschläge, aber auch seine Glücksmomente. Vor allem der Verlust seines ungeborenen Kindes nach Komplikationen in der Schwangerschaft seiner Frau Chrissy Teigen (das Paar ist seit 2013 verheiratet und hat zwei Kinder) dürfte hier prägend gewesen sein.

Kraft schöpfen Familienmensch Legend und seine Liebsten sicher aus der erneuten Schwangerschaft seiner Frau und auch beruflich wird die Er-

folgswelle so schnell nicht abreißen. Schließlich ist John Legend einer der wenigen Entertainer, der den „Grand Slam“ der amerikanischen Unterhaltungsindustrie „EGOT“ gewinnen konnte. Er konnte als erster Afroamerikaner und zweitjüngster Künstler überhaupt bei den vier großen amerikanischen Preisverleihungen (Emmys, Grammys, Oscars, Tonys) in einer regulären Wettbewerbskategorie gewinnen.

Tolle Erfolge und nur weiteres Indiz für Legends Ausnahmestellung als Künstler. Davon darf sich der Hörer nun auf „Legend“ selbst überzeugen. Ob das Album an die kommerziellen Erfolge seiner Vorgänger anknüpft bleibt abzuwarten. Sicher ist jedoch: für Fans des Künstlers ist das Album sicher bereits jetzt legendär – und das ist alles was John Legend wollte.

InDeco

Gardinen
Plissees
Rollos
Lamellen
Jalousien
Paneele
Zubehör
Gardinenwäsche

Isci & Tekmen GbR
Q5,5
68161 Mannheim
Telefon 0621/31 24 05
indecogardinen@email.de
www.indecogardinen.de

Mongolisches Grillen, großes Spezialitätenbuffet und vieles mehr!

- Erlebnisbuffet: Mongolisches Grillen live am Teppanyaki-Grill
- Großes Spezialitätenbuffet mit warmen und kalten Speisen
- Partyservice ab 20 Personen/Umkreis von 10 km
- täglich Mittagsbuffet - Alle Speisen auch zum Mitnehmen

Bei uns erwartet Sie die vielfältige, bunte Esskultur Asiens. Eine reichhaltige Auswahl, mehr als 100 Varianten an unseren Buffettheken. Hier findet jeder das Passende. Unser Küchenchef bereitet alles frisch und individuell für Sie zu.

Kaiserslautern · Merkurstr. 29
Tel. 0631 - 75 00 84 08
www.gourmetpalast-kl.de

großer Parkplatz direkt vor der Tür

中华美食城
China Restaurant
GOURMET PALAST

STUTTGART-LIVE.DE



TICKETS 0711.550 660 77 mRUSS

Rock Shop
Musikinstrumente Licht & Tontechnik

40 Jahre Jubiläum

Dein Musikhaus in Karlsruhe
Am Sandfeld 21 • 76149 Karlsruhe • Tel: 0721 97855 - 0

Wir haben außerdem
alles für deine Party

Mail: partyverleih@rockshop.de
Tel: 0721 97855-165

www.rockshop.de

Wildparkstübchen

- gut bürgerliche Küche
- gemütlicher Gastraum für max. 40 Personen
- Planung sowie Ausrichtung von Feiern jeglicher Art
- frischer Kuchen vom Konditor
- wechselnde Speisekarte (Sommer- u. Winterkarte)
- Wildgerichte in der kälteren Jahreszeit
- schattige Terasse mit 25 Plätzen mit guter Sicht auf den Kinderspielplatz

Gaststätte Wildparkstübchen
Neuhöferstraße 46
67065 Ludwigshafen
Tel. 0621 5294947

Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag Ruhetag
Mittwoch bis Sonntag ab 11:30 Uhr
durchgehend kalte und warme Küche

Belvedere
Ristorante & Pizzeria
Seit 2002 in Morschheim – immer gerne für Sie da!
Inhaber Guiseppa Baviello

Lassen Sie sich von uns verwöhnen!

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Wir sind auch in der Weihnachtszeit für Sie da.

Genießen Sie in unserem Ristorante neben leckeren Speisen, den wunderschönen Ausblick in die Natur. Nutzen Sie auch unseren Lieferservice.

Am Sportplatz 1, 67294 Morschheim, Tel. 06352/719849

Musikredaktion
powered by **RPR1.**



Raketenstart des Musikers Lewis Capaldi

Früh übt sich

Von David Banks und Jana Moritz

Wow, diese Stimme, wer ist der Typ?“, so ging es wohl den meisten, die 2019 zum ersten Mal „Someone You Loved“ hörten. Von Tag eins „schockte“ Lewis Capaldi sein Publikum mit seiner unfassbar rauhen und trotzdem einfühlsamen Stimme.

Capaldi, gebürtiger Schotte mit irischen, schottischen und italienischen Wurzeln, beschreibt sich selbst als Singer-Songwriter, pummeligen Popstar und Toilettenhumor-Enthusiast.

Egal, wie er sich selbst sieht, die Zahlen schreien „Superstar“. Nach gerade einmal vier Jahren hat Lewis einen MTV Award, zwei Brit Awards und eine Grammy-Nominierung sowie neun Silber, 22 Gold, 147 Platin und neun Diamant Auszeichnungen auf seinem Konto zu verbuchen (Stand Oktober 2022).

Den Weg dahin ebnete Lewis sich bereits früh selbst. Mit neun Jahren fing er an Gitarre zu spielen, mit elf hatte er erste Auftritte in Pubs. Am Ende seiner Schulzeit war dem Schotten dann klar, dass er Musik machen will. 2014 entdeckte ihn sein Manager Ryan Walter auf SoundCloud und flog direkt einen Tag nachdem er Lewis kontaktierte von Amerika nach Schottland, um den Sänger live zu hören.

Im März 2017 veröffentlichte Lewis die Single „Bruises“. Der Song wurde in kürzester Zeit weltweit fast 28 Millionen Mal auf Spotify gestreamt und machte Lewis zum Künstler, der am schnellsten 25 Millionen Streams auf der Plattform erreichte, ohne einen Plattenvertrag zu haben. Dass es dabei nach diesem enormen Erfolg nicht lange bleiben würde, war klar. Capaldi unterschrieb unter anderem bei Virgin Records, veröffentlichte im Herbst 2017 seine Debüt-EP „Bloom“ und tourte 2017 und 2018 als Support-Act unter anderem mit Sam Smith, Rag'n'Bone Man und Milky Chance in der ganzen Welt.

ELLA & LOUIS

LIVE JAZZ CLUB | ROSENGARTEN MANNHEIM

LIVE JAZZ
MO | DO
FR | SA

wir machen jazz



Jubiläumssaison
5 Jahre Ella & Louis
ellalouis.de



37

Musik



DS AUTOMOBILES JETZT NEU IN MANNHEIM

Probefahrten mit den neuesten Modellen
Herzlich willkommen!



AMZ
MANNHEIM GMBH

Viehhofstraße 6-20 • 68165 Mannheim • Telefon: (06 21) 44 55 - 0 • Telefax: (06 21) 44 55 - 150 • www.ds-mannheim.de

Dann kam 2019 und damit mit das bereits erwähnte „Someone You Loved“. Der Song explodierte an die Spitze der internationalen Charts und erhielt für über 11,5 Millionen Verkäufe einmal Gold, 63-mal Platin und neun Mal Diamant. Noch bevor sein langerwartetes Debüt-Album „Divinely Uninspired to a Hellish Extent“ vier Monate später erschien, hatte Capaldi bereits eine ganze Arena-Tour ausverkauft. Selbiges wurde zum meist gestreamtes Debütalbum in der ersten Woche nach Veröffentlichung aller Zeiten und war das bestverkaufte Album der letzten fünf Jahre in UK und das meistverkaufte UK-Album der Jahre 2019 und 2020. Raketentart ins Musikbusiness, überall angehimmelt, unfassbarer Erfolg – also alles gut!? Nicht ganz, denn auch wenn der Musiker mit dem selbstironischen Humor, der seinen Auftritten teilweise schon fast einen comedyartigen Charakter verleiht, sich immer locker

gibt, hatte er wegen des schnellen Erfolgs mit Angstzuständen und Panikattacken zu kämpfen. Daher nahm er sich Ende 2020 eine Social Media Pause, um sich auf sich selbst und neue Musik zu konzentrieren. Jetzt ist der Sänger zurück und hat eine neue Single am Start: „Forget Me“. In gewohnter Capaldi-Manier präsentiert sich Lewis auf Plakaten nur mit einer Unterhose und Sonnenbrille bekleidet. Unter einen Instagram-Post zu den Plakaten kommentiert er: „Traumatisierung der Öffentlichkeit im Namen der Eigenwerbung. Sex sells.“ Selbstironisch wie eh und je. Auch „Forget me“ kann an die bisherigen Erfolge anknüpfen: in weniger als zwei Wochen erreichte er über 20 Millionen Streams und stieg auf Platz Eins der UK-Single-Charts ein. Capaldi hat bereits angekündigt, dass in naher Zukunft sein zweites Album auf den Markt kommen soll.

Musikredaktion
powered by **RPR1.**



Giant Rooks: Erfolgreicher Rock aus der Provinz

Zwischen den Stilen

Musikredaktion powered by **RPR1.**

Von David Banks und Jana Moritz

Die Giant Rooks, der Name, der Sound, das ist doch sicher eine internationale Band!? Nashville, Liverpool, Sydney? So klingen sie jedenfalls. Fast: Hamm, Nordrhein-Westfalen. Damit rechnet man beim ersten Hinhören nicht unbedingt, das macht es aber umso spannender, die Band kennenzulernen.

Seit 2014 sind Frederik, sein Cousin Finn, Luca, Jonathan und Finn Nummer zwei (Spitzname Finnbo) gemeinsam am Werk und schreiben und performen Songs, die durchaus an Indie-Pop oder Folkbands aus Übersee erinnern. Ihr Songwriting bewegt sich dabei zwischen Euphorie und Melancholie, ihre ausgefeilten Produktionen und der Wechsel zwischen den Stilen prägen ihre Musik. Mal leise, zurückgenommen in den Strophen, hin zu hymnischen Refrains und vielen kreativen Ideen und kunstvollen Richtungswechseln. Die Musik der „Rooks“ ist ebenso vielfältig wie einzigartig.

Aber von vorne: Ein Jahr nach ihrer Gründung veröffentlichte die Band ihre erste EP „The Times Are Bursting The Lines“ und stellen ihre Musik der Öffentlichkeit vor. Diese stieß auf so gute Resonanz, dass sie 2016 im Sommer als Vorband von „Kraftklub“ und „Von Wegen Lisbeth“ auf diversen Festivals spielten. Die zweite EP „New Estate“ verhalf ihnen schließlich zu einem Plattenvertrag bei Irrsinn Tonträger und ihrer ersten Headliner-Tour, bei der viele Konzerttermine aufgrund der großen Nachfrage in größere Hallen verlegt werden mussten.

Aber nicht nur auf nationaler Ebene konnten sich die Giant Rooks schnell in die Herzen der Fans spielen. Ihr internationaler Sound verhalf der Band 2021 zu einer Nordamerika-Tour als Support von Milky Chance. Und auch dort kamen sie so gut an, dass sie Ende 2022 auf eine eigene US Headliner-Tour gehen.

All das schafften die Giant Rooks mit vergleichsweise wenig veröffentlichter Musik. Ihr Debüt-Album „Rookery“ aus dem Jahr 2020 ist das einzige echte Studioalbum der Band. Daneben haben sie bisher vor allem EPs veröffentlicht. Dies tut ihrer Beliebtheit beim Publikum, vor allem Live, keinen Abbruch und zeigt, dass sich eine große Fanbase nicht nur durch gefühlt dutzende Releases im Jahr, mit denen man Algorithmen der Streamingdienste „schlägt“, aufbauen lässt. Auch das gute, alte Rocken auf der Bühne bringt Künstler und Publikum näher zusammen und darum geht's doch letztlich.

Aber was ist denn nun ihr Geheimnis? Wie schaffen es fünf Jungs aus Hamm eben diesen Sound zu schaffen und damit so erfolgreich zu sein? Die klare Antwort darauf: Teamwork! In der Band gibt es eine ganz klare Rollenaufteilung, da sich jeder mit der Zeit auf sein eigenes Gebiet spezialisiert hat. Fred schreibt die Melodien und grundsätzlichen Arrangements, Luca hat oft gute Ideen für Akkorde. Er ist der mit dem besten musiktheoretischen Wissen. Johnny ist der Technik-Nerd und Finnbo bringt am Schlagzeug eine wahnsinnige Energie, die prägend für ihren Stil ist. Zum guten Schluss ist Finn für die Texte zuständig. Die Songs werden also gemeinsam erarbeitet, es gibt kein Alpha-Gehabe wie bei anderen Bands, bei denen am Ende nur der Frontsänger und vielleicht noch ein weiteres Mitglied die alleinigen Macher und Gesichter sind.

Dass die Chemie zwischen den Jungs definitiv passt, zeigt sich in der Qualität ihrer Songs und nicht zuletzt auch am Erfolg. Einzig die Bedeutung des Bandnamens bleibt weiterhin ein Rätsel. Die Rooks verraten nur, dass sie durch Freds und Finns Oma darauf kamen. Ein Grund mehr die Giant Rooks einmal live zu sehen, wer weiß, vielleicht lüften sie ja auch dieses Geheimnis irgendwann für uns.

Meine Einkaufs- und Erlebnismesse!

offerta
JUBILÄUM
29.10. – 06.11.2022

offerta.de

messe
— karlsruhe

Mit der Bergbahn zur
berühmtesten Ruine der Welt.

SCHLOSSTICKET
9 Euro inklusive
Schlosshof-
eintritt

Einfach einsteigen und die grandiose Aussicht genießen.

Vom Kornmarkt bis zur Molkenkur und zurück. Inklusive Eintritt für den Schlosshof, den Fasskeller und das Deutsche Apothekenmuseum.

Mehr unter www.bergbahn-heidelberg.de



Mafeng Nähen nach Maß | Sattlerei – Polsterei

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Fr 9-13 Uhr + 15-18 Uhr | Mi Ruhetag
Do 14-19 Uhr | Sa 10-14 Uhr | NachTerminvereinbarung

- Wir **polstern** und **beziehen** neu Stühle, Sessel, Sofas, Hocker und Sitzgruppen
- Wir **fertigen** Motorradsitze aus Leder, Kunstleder und Alcantara und Reparieren Motorradbekleidung
- Wir **reparieren** Taschen, Rucksäcke, Lederjacken und Motorradbekleidung, **erneuern** Reisverschlüsse aller Art
- Wir **ändern** und **nähen nach Maß** Blazer, Westen, Jacken, auch Taschen aus Leder

Innerhalb Mannheim schenken wir Ihnen Abholung und Lieferung

Lederschneiderei, auch Büro für Sattler und Polster Anfragen:
Windeckstraße 11
68163 Mannheim-Lindenhof
Tel. 0621 /445 91828
www.mafeng.de | Mail: info@mafeng.de
Facebook: www.facebook.com/mafeng.de

UNSER ANGEBOT:
Stuhl (Sitz) NEU beziehen
€ 39,- zzgl. Material

**KUNSTHANDLUNG
BILDEREINRAHMUNGEN
BUCHBINDEREI**

Boschert

Inh.: Angelika Boschert

Martin-Luther-Str. 10, 76829 Landau
Telefon: 063 41/8 2011
kunsthandlung@boschert-nw.de

www.kunsthandlung-boschert.de



VÖLKERMUSEUM VPST

Die Sammlungen des Museums umfassen ethnographische Objekte und Kunstwerke aus den Regionen Asien, Afrika, Amerika und Ozeanien, die in wechselnden Ausstellungen präsentiert werden.



VÖLKERMUSEUM VPST
Hauptstraße 235, Heidelberg
www.vkm-vpst.de, info@vkm-vpst.de
Tel.: 06221 2206

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi-Sa 14-18 Uhr
So 11-18 Uhr
Mo, Di geschlossen



Interview mit Musikmanager Nelius Sostenes aus Tansania

Es ist ein Kreis

Von Stefan Pirrung

Wir sprechen über kulturelle Aneignung und verweisen „weiße“ Musiker*innen von der Bühne, weil sie Dreadlocks tragen. Doch was sagen die Menschen dazu, deren Kultur wir uns vermeintlich aneignen? Wir sprachen mit Nelius Sostenes aus Daressalam in Tansania, Musikmanager von S.P.I.N Entertainment, der traditionelle Musik der Bantu-Stämme unterstützt, über afrikanische Musik, musikalische Einflüssen und kulturelle Aneignung.

Wenn „weiße“ Menschen Deadlocks tragen – ist das kulturelle Aneignung?

Foto: shevchukandrey/stock.adobe.com

FAUST-MUSEUM KNITTLINGEN –

DAS WELTWEIT EINZIGE THEMEN- UND LITERATURMUSEUM ZUM FAUST-MYTHOS



Von der Renaissance bis in die Gegenwart mit Faust

Erleben Sie die neu gestaltete Dauer- ausstellung und die Sonderausstellung **Alchemie – Wissenschaft oder Teufels- pakt?** mit einzigartigen Exponaten.

Auf **drei Ebenen** erwarten Sie ein Alchemielabor, ein Goethe-Imagina- tionsraum, Audio- und Video-Stationen und vieles mehr!

Kinder jeder Altersgruppe finden nicht nur Beschäftigung, sondern auch **spielerischen Zugang** zum Faust- Mythos. Vom Wandmemory über einen Da Vinci-Brücken-Bausatz, einer Spielecke mit Handpuppen und Figuren bis zum Touchscreen mit Puppentheater- Filmen finden sich **kindgerechte und themenbezogene Spielmöglichkeiten**.



Faust-Museum/Faust-Archiv
Knittlingen

Kirchplatz 2 und 9 | 75438 Knittlingen
Telefon: 07043 / 95 16 10 und 9 50 69 22
E-Mail: faustmuseum@knittlingen.de

faustmuseum.de

@faustmuseum

Jeweils aktuelle Corona-Regeln sowie alle anderen Informationen zu Ihrem Besuch bei uns finden Sie auf unserer Homepage.



Drawing Rooms:
Marcel van Eeden
Karl Hubbuch
29.10.'22–12.02.'23

www.staedtische-galerie.de



STÄDTISCHE
GALERIE
KARLSRUHE

Wer bist Du und was machst Du?

Nelius Sostenes: Ich promote traditionelle Musik der Bantu-Stämme, gemischt mit aktuellen Afrobeats mit einer neuen Note, die zum Beispiel unser Headliner „Cocodo Band“ spielt. Unser Ziel ist es, traditionelle Musik und Tanz für die heutige und zukünftige Generation am Leben zu erhalten. Dafür planen ich auch die NGO Asaph Entertainment, die sich auf die Aufführung traditioneller Tänze des Bantu-Stammes mit Ngoma Kitaa konzentrieren wird.

Kannst Du die Einflüsse Deiner Musik beschreiben und welche Bedeutung Reggae und Rastafaris haben?

Sostenes: Mich hat eine Kombination aus traditioneller Musik beeinflusst, die auf die Bantu-Stämme zurückgeht, und Afrobeat, stark beeinflusst von amerikanischem R&B, Jazz und karibischer Musik. Diese Musik zeigt unser gemeinsames Erbe und spricht die Verbindung an, die wir in der Diaspora haben.

Kannst Du unseren deutschen Lesern das Lebensgefühl der Rastafaris erklären?

Sostenes: Ras Tafari hat seine Ursprünge in Äthiopien. Aber in größerem Maßstab ist es ein spezifisches Glaubenssystem, das sich auf die afrikanische Diaspora, die biblischen Israeliten, in allen vier Ecken der Welt bezieht, die durch den westlichen und arabischen Sklavenhandel unterdrückt wurden und bis heute systemisch unterdrückt werden. Die Gläubigen der Israeliten erwarten die Rückkehr des Messias zur Befreiung aus dieser modernen Gefangenschaft in der westlichen Gesellschaft, die man auch als geistliches Babylon bezeichnet. Unsere gegenwärtige Situation als Volk ist auf die Flüche von Deuteronomium im fünften Buch Mose 28: 48-68 zurückzuführen, unter denen wir gelitten haben und noch heute leiden, weil wir den Gesetzen, Satzungen und Geboten des höchsten Gottes den Rücken gekehrt haben. Es ist ein Lebensstil des natürlichen Lebens (Ital) und der Nutzung der Kräuter und Ressourcen der Erde, die vom All- höchsten für Gesundheit und Heilung be- reitgestellt werden.

Welche Einflüsse hat westliche Musik auf afrikanische Musik und welche Einflüsse hat afrikanische Musik auf westliche Musik?

Sostenes: Westliche Musik hat die afrikanische Musik durch Jazz, Blues, R&B sowie Reggae und Calypso beeinflusst. Was den Einfluss der afrikanischen Musik auf die westliche Musik betrifft, so ist es eigentlich ein Kreis... Wenn

man weit genug in der Geschichte zurückgehen, findet man die Grundlagen der „westlichen“ Musik in Afrika. Die Grundlagen dieser Musik wurde durch die Diaspora geschaffen, die während der Zeit der Versklavung an bestimmten Traditionen und Kulturen festhielt und einen neuen Sound schuf, der heute als „westlich“ gilt, aber im Kern auf unseren afrikanischen Wurzeln und unserem Erbe basiert.

In Europa gibt es eine große Diskussion darüber, dass „Weiße“ keinen Reggae spielen und aus Respekt für die schwarze Emanzipationsbewegung keine Dreadlocks tragen sollten. Einige Musiker*innen erhielten deswegen sogar Auftrittsverbot. Was ist Deine Meinung dazu?

Sostenes: Es sollte Redefreiheit für alle gelten. Man muss jedoch wissen, wo die Ursprünge bestimmter kultureller Aspekte tatsächlich liegen, und sie nicht unangemessen verwenden, sondern Respekt und Würde für die Geschichte, die Menschen und die Kultur zeigen. Es sind die lebenden und atmenden Ergebnisse dieser historischen, biblischen und traditionellen Aspekte des Lebens der Afrikaner auf dem Kontinent und der afrikanischen Diaspora weltweit.

Mein Eindruck war, dass der afrikanische Kontinent immer bunter wird. Chinesisch-indische und europäische Einflüsse nehmen zu. Stimmt das und entsteht etwas Neues im Lifestyle von Kunst und Musik?

Sostenes: Ich würde vielleicht nicht „immer bunter werden“ sagen, aber die Chinesen, Inder und Europäer sind immer wegen der Reichtümer auf unseren Kontinent gekommen, die der Allerhöchste für das Land bereitgestellt hat... das ist keine „neue“ Sache... Es ist passiert, zumindest wissen wir es seit 1619. LOL. Aber was neu ist, ist die Rückkehr der Diaspora und das ist wunderbar... wie eine lange verlorene Familie, die nach Hause kommt!

Was möchtest Du unseren deutschen Lesern noch sagen?

Sostenes: Ich danke für die Unterstützung und schaut weiterhin nach unserer Kunst und Unterhaltung von S.P.I.N Entertainment mit Ngoma Kitaa und einer Vielzahl anderer afrikanischer Musiker, Tänzer und Entertainer, die leidenschaftlich daran interessiert sind, unsere Kultur am Leben zu erhalten, und sich dafür begeistern, neue Musik zu kreieren und Kunst für die Welt! Asante sana!



Nelius Sostenes
Foto: Sostenes

P/ACHT :Programm

Support Your Local Subculture

04.11. Fr 22h	Pendelmukke Kandiszucker Kollektiv	Elektro Party
05.11. Sa 20h	OvO Hemelbestormer	Noise Rock & Post Metal
06.11. So 19h	Klotz The Arxx	Kopfpunk Altrock
11.11. Fr 20h	Neat Mentals S.G.A.T.V The Maladroits	Punkrock
12.11. Fr 18:30h	Scenario Battle 2 vs. 2	European Breakdance Championship
18.11. Fr 22h	Audio Vandale	Jungle, Breaks, Acid
19.11. Sa 20h	Gablonzky Beat Torrent Album-Release	Rock
21.11. Mo 20h	Neven Subotic liest aus "Alles geben"	Lesung
24.11. Do 19:30h	"Keine mehr" Theaterstück zum "Tag gegen Gewalt gegen Frauen"	Theater
26.11. Sa 20h	Emily Wells Kuunatic	Avantgarde Pop Tribe Psych
02.12. Fr 22h	Nahiri Projekt	Goa Party
03.12. Sa 20h	Dagger Threat Soulprison Peace of Mind Minus Youth	Hardcore
09.12. Fr 22h	Audio Vandale	Jungle, Breaks, Acid
10.12. Sa 20h	Local Bands Night tba	surprise
16.12. Fr 20h	Stony Sugarskull	Kraut, Shoegaze, Punkrock
17.12. Sa 20h	Der Moderne Man	Punk NDW
25.12. So 20h	Wintersause	Party

mehr gibt's auf www.p-acht.org



Die P8 ist ein selbstverwalteter Freiraum des gemeinnützigen Vereins „Panorama e.V.“ für unkommerzielle (Sozio-)Kultur in Karlsruhe und Teil des neuen Kunst- und Kulturzentrums Schauenburgstraße.



Schauenburgstraße 05, 76135 Karlsruhe
no discrimination no discussion



Foto: Chiara Bellamoli

Kunst- und Kulturzentrum
Schauenburgstraße

Raum für Kultur

Konzerte, Ausstellungen und Workshops aller Art bietet das Kunst- und Kulturzentrum Schauenburgstraße des Vereins Panorama und noch viel mehr. Auf insgesamt 2.660 Quadratmetern bietet das Haus Platz für die freie Kunst- und Kulturszene in Karlsruhe. Hinzu kommen noch einmal rund 2.000 Quadratmeter Außengelände.

Vor gut einem Jahr zog Panorama e.V. in die ehemaligen Gewerbegebäude in Karlsruhe-Bulach. In Eigenregie, mit der Unterstützung unzähliger freiwilliger Helfer*innen und der Hilfe befreundeter und unterstützender Firmen, hat der Verein in wenigen Monaten die Räume umgebaut. So entstanden auf über 600 Quadratmetern insgesamt 13 Räume für Kunstschaffende - von Malerei und Bildhauerei über Medienkunst und Siebdruck bis zu plastischen Gestalten und Arbeiten mit Holz. Außerdem wurde Raum für Tattoo-Artists zum kreativen Arbeiten geschaffen. In elf Räumen proben 30 Bands von Rock und Punk-Rock über Metal bis hin zu Screamo oder Gabber-Crust. Aber auch Bands, die sich eher dem elektronischen Spektrum zuordnen lassen oder auch Indie- und Folkmusiker*innen nutzen die Räume für ihre Bands.

Ein weiteres Highlight des Kulturzentrums ist die Sammlung des Vereins RetroGames im Westteil des Gebäudes.

Der Verein sammelt seit 20 Jahren Videospiele und macht sie der Öffentlichkeit zugänglich. Präsentiert werden über 100 Videospieleautomaten, verschiedene Flipper sowie einen Querschnitt durch über 50 Jahre Videospiegelgeschichte.

Im Ostteil des Gebäudes ist die P8 zuhause, wo Live-Konzerte geboten werden. Über 100 Konzerte im Jahr bilden ein breites Spektrum der Musiklandschaft ab. Das Programm reicht von Stoner, Hardcore über Doom, Metal, Punk oder Indie bis hin zu elektronischer und experimenteller Musik. Hier ist alles dabei und das Team ist immer offen für Neues. Auch Lesungen, Performances oder Theater werden in dem knapp 300 Quadratmeter großen Saal präsentiert. Direkt daneben arbeiten Theaterpädagog*innen in einem eigenen Raum mit einem variablen Bühnenbereich mit Beleuchtung und Audio. Hier wird alles rund um das Theater angeboten. Workshops zur Theaterarbeit für

Schauspieler*innen, Projekte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Ferienprogramme und das Arbeiten mit Theatergruppen.

Auch das Café Noir als sogenannter „Dritter Ort“ ist von Anfang an dabei. Hier wurde ein Raum geschaffen, der von unterschiedlichsten Menschen und Gruppen genutzt werden kann. Das Café Noir ist ein Begegnungsort, frei von Konsumzwängen. Neben Cafézeiten, gibt es Lesungen, Workshops, kleine Konzerte, einen Umsonstladen oder auch die „Küche für Alle“ bei der Menschen zusammenkommen, gemeinsam kochen und essen.

Mit der Eröffnung des Kunst- und Kulturzentrums Schauenburgstraße schafft Panorama e.V. einen Ort der Kreativität für viele Disziplinen der freien Kunst- und Kulturszene. Unter einem Dach arbeiten kreative Menschen interdisziplinär. Es ist ein Zuhause für Musik, Kunst, Theater, und Begegnung, des Austauschs und der Bildung. **rk/ps**



Städtisches Museum Bruchsal
Im Bruchsaler Barockschloss

www.bruchsal.de/staedtischesmuseum
Öffnungszeiten:
Di bis So: 10 bis 17



Foto: Martin Heintzen



**Badisches
Landes**

**Deutsches Musikautomaten
Museum Bruchsal**

Deutsches Musikautomaten-Museum
Schloss Bruchsal | Schlossraum 4 | 76646 Bruchsal
Öffnungszeiten: Di – So, Feiertage 10 – 17 Uhr;
24.+25.+31.12. geschlossen; 1.1. 13 – 17 Uhr

Infos zu Führungen und Veranstaltungen:
www.landmuseum.de/dmm oder www.dmm-bruchsal.de
oder Buchungsservice: dmm@landmuseum.de /
Tel. 07251 742652 (Di -Fr 9-14 Uhr)



Julia Ihls vom Bio Design Lab der HfG
bei der Eröffnung des WERKstattPALASTs
Foto: WERKstattPALAST

Von Roland Kohls

Strukturen bilden einen Rahmen für unser Leben, manche sind sehr dauerhaft wie beispielsweise die Verkehrswege, die buchstäblich in Beton gegossen sind. Dieser Rahmen engt einerseits ein, aber gibt auch Sicherheit. Häufig stellen wir erst fest, was wir an den Strukturen hatten, wenn sie wegfallen: wenn das letzte Geschäft im Ort schließt, wenn der Chor nicht probt, wie während der Corona-Pandemie. Wenn von Strukturwandel die Rede ist, heißt das, dass viele dieser Strukturen/Infrastrukturen wegfallen, sich verändern und neue entstehen. Beim WERKstattPALAST von Mitte August bis Mitte Oktober in Karlsruhe wurde über alle möglichen Strukturen aus verschiedensten Blickrichtungen gesprochen.

Die Idee, eine Plattform für den Austausch von Kunst und Wissenschaft mit den Menschen zu schaffen, ist aufgegangen, sagte die Projektleiterin Norina Quinte. Die verschiedenen Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen. Noch vor dem Abschlusswochenende wurden

über 5.000 Besucher auf den 95 Programmpunkten in den zehn Wochen registriert. Und das Publikum war bunt gemischt, von jungen Leuten bis zu älteren Semestern war die Altersstruktur sehr gemischt. Auch der Standort am Industriehafen, der sich erstmals einem Projekt aus dem Bereich Kunst und Kultur öffnete, hatte sich bewährt. Überraschend war, dass ein großer Teil der Gäste gar nicht aus Karlsruhe kam. „Viele unserer Gäste kamen aus Heidelberg, Köln, Berlin und sogar aus Paris“, so Quinte. Das Thema scheint auf den Nägeln zu brennen und der WERKstattPALAST als Plattform hatte sich offenbar herumgesprochen. Der WERKstattPALAST war eine Kooperation der Künstleragentur ato, die sich für einen fairen und transparenten Kunstmarkt einsetzt, mit dem

Innovation Hub des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT), das über nachhaltige Infrastrukturen forscht. Die Wissenschaftler seien sehr offen für die ganz anderen Sichtweisen der Kunst gewesen, sagte Quinte. „Ich finde die künstlerisch-kritische Begleitung von solchen gesellschaftlichen Entwicklungen total wichtig“, so Quinte. Die Beiträge des Werkstattpalasts werden in einer Publikation zusammengefasst, kündigte Quinte an. Dass es wieder einen Werkstattpalast geben wird, ist ziemlich sicher. Wo der nächste Werkstattpalast stattfindet, wird ato im kommenden Jahr entscheiden. „Wir haben Angebote aus vielen Städte, die sehr an einer solchen Plattform zum Austausch von Kunst, Wissenschaft und der Bevölkerung interessiert sind“, sagte Quinte.

Staatliche Hochschule
für Gestaltung Karlsruhe // // // // //

Hochschule für Gestaltung

Das Magazin „Meier - Taste of Culture“ kooperiert ab sofort mit der Karlsruher Hochschule für Gestaltung (HfG). Der „WERKstattPALAST“ in Karlsruhe wurde zwar nicht von der HfG ausgerichtet, doch ist sie vielfach mit dem „WERKstattPALAST“ verbandelt: Nicht nur waren viele Werke von ehemaligen Studenten der Hochschule zu sehen und auch viele der Organisatoren sind HfG-Alumni und drei Stellen der ato-Plattform sind an der HfG angesiedelt. **rk**

WERKstattPALAST
zu (Infra-) Strukturen

Rahmen im Wandel

Du bist ein **SUPERHERO** (m/w/d)?

Versteck Dich nicht länger, der Arbeitsmarkt der Pfalz braucht Dich!



**Check jetzt ein bei job.rheinpfalz.de,
dem größten Stellenmarkt aus der Pfalz!**

Dein individueller Jobmailer informiert Dich automatisiert über freie Stellen, die zu Dir passen.

Mit Bewerbung2go bewirbst Du Dich einfach und unkompliziert.



job.rheinpfalz.de

Wir leben Pfalz. **DIE RHEINPFALZ**

MWS
Mediawerk Südwest



Maurermeisterin Julia Schäfer alias @tschulique (Foto) begeistert auf Instagram und TikTok für die Bauberufe. Fachkräfte, ob mit Studium oder Ausbildung, sind trotz Krise gefragt – vor allem Handwerker werden etwa für den Ausbau der erneuerbaren Energien gebraucht. Und Menschen mit einer IT-Ausbildung sind ohnehin gefragt – aber wie finden IT-ler den Job, der richtig Spaß macht? In der Rubrik „Meier for Jobs“ geben wir Anregungen zur Berufsfindung und berichten zu Themen rund um Studium, Ausbildung und Berufseinstieg. **rk**

@tschulique nennt sich Julia Schäfer auf Instagram und TikTok
Foto: Julia Schäfer



Jobs im gewerblichen und kaufmännischen Bereich!

MELDE DICH HIER:

Tel: 0721 – 5972614
Karlsruhe@proserv-dl.de

www.proserv-dl.de

Neu attraktive Chancen für Arbeitnehmer bietet der derzeitige Fachkräftemangel. Wer sich beruflich umorientieren, in ein anderes Unternehmensfeld wechseln oder schlicht einfach mehr Geld verdienen möchte, hat gerade jetzt die besten Chancen. Die Jobbörse jobs.rheinpfalz.de kann dabei helfen, Träume zu verwirklichen.

Die Nachfrage bezüglich neuer Jobs trifft auf ein immer größer werdendes Angebot an freien Arbeitsplätzen. Hinzu kommt, dass Deutschland - bedingt durch den demografischen Wandel - derzeit eine Trendwende auf dem Arbeitsmarkt erlebt: Die Erwerbsbevölkerung in Deutschland wird immer kleiner – folglich ein sehr guter Zeitpunkt, sich nach einem neuen Job umzusehen. Arbeitgeber und Arbeitnehmer tauschen die Bewerber-Rolle.

Aus der Pfalz, für die Pfalz

Doch der Markt für Jobsuchende ist bei der Vielzahl an Jobbörsen undurchsichtig und verwirrend. Da verlieren Suchende schon mal schnell den Überblick. Ganz einfach ist es ab sofort für die Pfalz und die angrenzenden Regionen eine Übersicht über offene Stellen zu gewinnen. Das Stellenportal jobs.rheinpfalz.de agiert unter dem Motto: „aus der Pfalz, für die Pfalz“. Hier finden sich die passenden Stellenangebote für alle, die in der Pfalz und dem Umland auf Jobsuche sind.

Sehr einfach zu bedienen

Die Jobbörse hat ein zeitgemäßes Layout und zahlreiche praktische Funktionen. Das Stellenportal kann genauso gut unterwegs mit dem Smartphone wie zu Hause am PC genutzt werden. Nach einer Stelle unter jobs.rheinpfalz.de zu suchen, ist ganz einfach: Berufsbezeichnung, Ort und den Radius eingeben, den man zu fahren bereit ist und schon werden die passenden Stellen aufgelistet. In der Trefferliste sind die Anzeigen integriert, so dass Details der Stelle schnell zu erfassen sind und man entscheiden kann, ob der angebotene Job passt. Dabei bleibt die Suchmaske immer im Zugriff, um Suchkriterien jederzeit problemlos anzupassen.

Am Ball bleiben mit jobs.rheinpfalz.de

Damit keine Stellenanzeige verpasst wird, kann die Suche mit einem Klick zum Jobmailer umgewandelt werden. Wenn eine neue, passende Stelle eingeht, wird sofort ein Benachrichtigungsmail verschickt. Es sind auch mehrere Suchaufträge möglich und der Jobmailer ist ebenso einfach wieder abbestellt.

Bewerbung inklusive

Das Portal unterstützt nicht nur bei der Jobsuche, sondern auch bei der Bewerbung. Dafür ist das



jobs.rheinpfalz.de ist das Stellenportal für die Pfalz

Mit wenigen Klicks zum Traumjob

Foto: contrastwerkstatt/adobe.stock.com



Wir suchen zur Unterstützung des Teams Instandhaltung schnellstmöglich zuverlässige, flexible Person als

Industriemechaniker/Schlosser (m/w/d)

in Vollzeit

Zu Ihren wesentlichen Aufgaben gehören:

- selbstständige Durchführung von Inspektions-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
- Montage und Demontage von Geräten, Maschinen, Anlagenteilen und technischen Systemen
- Instandsetzung von technischen Aggregaten wie Pumpen oder Getriebe
- Durchführung von Funktionsüberprüfungen
- allgemeine Schlosserarbeiten.

Ihr fachliches und persönliches Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum Industriemechaniker oder eine vergleichbare Ausbildung, vorzugsweise Maschinenschlosser
- selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Flexibilität, Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein
- Teamfähigkeit
- berufsbezogene Weiterbildungsbereitschaft.

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an christian.pape@borregaard.com.

Borregaard ist eine international tätige norwegische Chemiegruppe. Die Kerngeschäfte von Borregaard bestehen aus Produktion und Vertrieb von Spezialchemikalien, Feinchemikalien und Zusatzstoffen basierend auf Biomasse. Borregaard hat ca. 1.050 Mitarbeiter und verfügt über 20 Verkaufsbüros und Produktionsstätten in 12 Ländern in Europa, Amerika, Asien und Afrika.

Borregaard Deutschland GmbH
Werk Karlsruhe
DEA-Scholven-Straße 9
76187 Karlsruhe
www.borregaard.com

Tool bewerbung2go in die Jobbörse eingebunden. Hier können die Nutzer Anschreiben und einen Lebenslauf verfassen. Es steht eine große Auswahl an Designs, Vorlagen und Textblöcken zur Verfügung. Wenn eine passende Stelle gefunden ist, werden die kompletten Bewerbungsunterlagen ganz unkompliziert abgeschickt.

Seit Jahrzehnten kompetenter Jobpartner

RHEINPFALZ und WOCHENBLATT sind schon seit ihrer Gründung die Medien, in denen freie Stellen angezeigt werden. Seit 2003 bietet DIE RHEINPFALZ ergänzend zur Zeitungsannonce einen Online-

Stellenmarkt. Vor vier Jahren kam looking4jobs, das Portal des Wochenblatts, hinzu. Ab sofort bündeln RHEINPFALZ und WOCHENBLATT alle Stellenanzeigen auf der Plattform jobs.rheinpfalz.de. Alle in Printausgaben geschaltete Anzeigen werden zusätzlich im gemeinsamen Portal ausgespielt. Viele Stellenanzeigen werden mittlerweile jedoch ausschließlich digital veröffentlicht und sind ebenfalls dort zu finden.

Wer eine Stelle sucht, bekommt auf dem Portal jobs.rheinpfalz.de mit wenigen Klicks einen Überblick über offene Stellen in der Region und vielleicht auch schon bald den neuen Traumjob. **rk/jv**

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) zählt zu den größten Hochschulen des Landes. Der Standort Mosbach bietet gemeinsam mit seiner Außenstelle Bad Mergentheim 37 Studienangebote in den Fakultäten Wirtschaft und Technik an. Zum Studienjahr 2022/2023 werden ca. 3.200 Studierende an der DHBW Mosbach studieren.



Für den Campus Mosbach suchen wir:

**DIE
DHBW
MOSBACH
ALS
DUALER
PARTNER**

Duales Studium zum Bachelor of Science (w/m/d) Fachrichtung Informatik an der DHBW Mosbach als Dualer Partner zum 01. Oktober 2023

Das duale Studium verbindet Theorie und Praxis. Im vierteljährlichen Rhythmus wechseln sich beide Phasen ab. Das Studium endet nach drei Jahren mit dem Abschluss Bachelor of Science (w/m/d). Die Theoriephasen finden an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mannheim im Studiengang Informatik (INF) in der Studienrichtung Informationstechnik statt. Die Praxisphasen werden bei uns an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in den Bereichen IT-Service und CAD-Labore durchgeführt. In der letzten Praxisphase des Studiums wird die Bachelorarbeit an der DHBW Mosbach angefertigt.

Vollzeit 39,5 h | attraktive Ausbildungsvergütung | Studiendauer 3 Jahre

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Vollständiger Ausschreibungstext und weitere Informationen zur DHBW Mosbach unter <https://www.mosbach.dhbw.de/dhbw-mosbach/jobs-karriere/stellenangebote/>

Bewerbungen bis zum 23.10.2022 an (ausschließlich über den Browser Firefox):

<https://mosbach-dhbw.recruiting-portal.com/karriere/#/~application/2958/mmfcw8yazh2nwafr>
oder per E-Mail an: bewerbungen_mos@mosbach.dhbw.de



evangelische
heimstiftung
pfalz

Wir sind ein wachsender moderner, diakonischer Sozialdienstleister in Rheinland-Pfalz mit 1.300 Mitarbeitenden und punkten mit:

- tollen Teams
- guter Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Coaching und Supervision
- langfristige berufliche Perspektiven
- Fort- und Weiterbildung – auch Zusatzausbildungen
- Tarifvergütung
- betrieblicher Altersversorgung
- tollen Personalvorteilen wie z. B. JobRad, corporate benefits

Wir sind bunt und vielseitig, bieten vielfältige Angebote für Kinder, Jugendliche und erwachsene Menschen an.

Bereichern Sie uns mit Ihren Fähigkeiten!

- Sie haben Spaß an der Arbeit mit Menschen.
- Die gleichberechtigte Teilhabe von ALLEN und Inklusion sind Ihnen wichtig.
- Sie sind humorvoll und aufgeschlossen.
- Sie sind begeisterungsfähig, besitzen Einfühlungsvermögen und Kreativität.

Evangelische Heimstiftung Pfalz ■ Speyer ■ jobs@evh-pfalz.de

www.evh-pfalz.de/jobs

Im Verbund der
Diakonie



Ein Studium oder eine Ausbildung mit IT-Bezug sind eine Job-Garantie – aber der Job soll ja auch Spaß machen...
Foto: Fotographee.eu/stock.adobe.com

Tipps für den Traumjob in der IT

Von Null auf Nerd

Die Gründe für ein Studium oder eine Berufsausbildung mit IT-Bezug sind vielfältig und IT-Spezialisten sind auf dem Stellenmarkt gefragt. Aber der Job soll schlussendlich auch Spaß machen. Deshalb ist eine frühzeitige Karriereplanung sinnvoll. Schon im Studium ist es sinnvoll zu wissen, was man später einmal machen möchte, rät Maria Rudak, Branchenkennerin und Recruiterin beim Personaldienstleister für IT-Fachkräfte Aitiva. Sie gibt

hilfreiche Tipps für die Suche nach dem Traumjob. Eine ausführliche Analyse der eigenen Soft und Hard Skills gilt als Startpunkt einer jeden erfolgreichen Karriere. Denn wer Stellenausschreibungen liest, meint allzu häufig, dass die eigenen Fähigkeiten vermeintlich gar nicht mit den gesuchten Anforderungen in den Anzeigen übereinstimmen. Doch wer seine Stärken und Schwächen kennt, findet passende Potentiale und

entsprechende Jobperspektiven. „Absolventen fällt es oft schwer, die eigenen Fähigkeiten zu analysieren“, weiß Rudak. Deshalb lohnt das Gespräch mit Personaldienstleistern, die über Branchenerfahrungen verfügen und wissen, wie man die Fähigkeiten von Berufseinsteigern herausfindet. Wurden erste Praktika gemacht? Wie sieht es mit Nebenjobs aus? Gibt es private Interessen, die von beruflicher Relevanz sind? Mithilfe einer gründlichen Analyse der

Kreative Köpfe kreative Schule

Mach die Zukunft zu Deinem Ding:
an der **Akademie für Kommunikation
in Karlsruhe**. Wir helfen Dir,
Deine kreativen Talente für einen
**Schulabschluss oder eine
Berufsausbildung** einzusetzen.

ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE

- **Technisches Gymnasium**
Profil Gestaltungs- und Medientechnik
- **Sozialwissenschaftliches Gymnasium**
Profil Soziales

Berufsausbildungen plus FACHHOCHSCHULREIFE

- **Berufskolleg für Grafik-Design**
- **Berufskolleg für Produkt-Design**
- **Berufskolleg für Foto- und
Medientechnik**

INFORMIER' DICH: akademie-bw.de

Unsere nächsten **INFOABENDE:**
30.11., 18.01., 15.02., 22.03., 19.04., 24.05.
je 18:00 Uhr

Standort Karlsruhe
Erbprinzenstraße 27
76133 Karlsruhe
Tel. 0721 / 180 540 90
karlsruhe@akademie-bw.de

Akademie für Kommunikation
in Baden-Württemberg

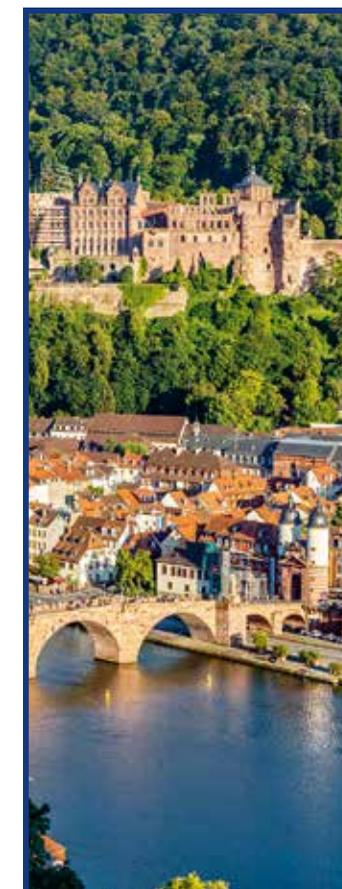


Photo: Luna Boritz

eigenen Fähigkeiten lässt sich der optimale künftige Arbeitgeber finden. Im Idealfall haben die Dienstleister auch gleich die passende Stelle in der Hinterhand. Wichtig ist es außerdem, sich eine grundlegende Basis an Fähigkeiten bereits in der Ausbildung oder dem Studium aufzubauen. So spielen in der IT-Branche unter anderem Programmiersprachen eine essenzielle Rolle. „Wer bereits über entsprechende Kenntnisse in Java, C++, Python und SQL verfügt, hat vielerorts einen entscheidenden Vorteil gegenüber Mitbewerbern“, so die Expertin. Denn in den Personalabteilungen wird zunächst nach diesen Basiskenntnissen gesiebt. Weiterbildungen dafür gibt es zahlreich auch online. Das gilt ebenso für

die Englischkenntnisse. In vielen Unternehmen ist Englisch die Amtssprache und im Umgang mit internationalen Kunden, Schnittstellen und Systemen werden entsprechende Sprachfähigkeiten vorausgesetzt. Neben klassischen autodidaktischen Lernprozessen helfen branchenspezifische Kurse, das benötigte Sprachlevel zu erreichen. Recruiting-Spezialisten sind ständig und überall auf der Suche nach Talenten - Karrierenetze und branchenspezifische Portale fungieren hier als Präsentierer. Denn in diesen Netzwerken und Portalen ist eine vielfältige Auswahl gebündelt. Wer hier herausstechen möchte, überzeugt mit einem anspruchsvollen Profil. Hier gilt das Motto: Klasse statt

Masse. „Es bringt nichts, sich auf allen möglichen Portalen anzumelden, wenn die Accounts unvollständig sind“, sagt Recruiterin Rudak. Neben Profilen auf ein bis zwei IT-Portalen wie GitHub oder Stack-Overflow empfiehlt es sich, auch auf einem branchenunabhängigen Karrierenetzwerk wie beispielsweise LinkedIn Präsenz zu zeigen. Je vollständiger und detailreicher das Profil über vergangene Tätigkeiten und Engagements Auskunft gibt, desto höher ist die Chance, von einem Recruiter wahrgenommen zu werden. Es lohnt sich, in den Communitys aktiv zu sein: Nur wer kommentiert, likt und diskutiert, knüpft spannende Kontakte, die Türen für die Branche öffnen, so die Expertin. **rk/ps**



Sprachen lernen – wie Sie mögen!

Präsenz- und Hybridunterricht, Live Online-Training

- Sprachkurse für Deutsch*, Englisch* u.a.
- Fremdsprachenberufe* – staatlich anerkannt
- Programme für Kids und Teens
- Integrationskurse, Berufssprachkurse
- Prüfungszentrum
- Unterkunft



*Förderung über Bildungsgutschein möglich



Hauptstraße 1
69117 Heidelberg



Tel. 06221 912035 • sprachen@fuu.de • academy-languages.de

Akt. 26.09.2022, Änderungen vorbehalten

Physiotherm Infrarotkabinen

Wir suchen für Mannheim:

Verkaufsberater (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- telefonische Kontaktaufnahme zu Kaufinteressenten
- persönliche Kundenberatung und -betreuung
- Organisation und Durchführung von regionalen Produktveranstaltungen

Physiotherm Beratungszentrum Mannheim

Bismarckplatz 1 · 68165 Mannheim

Bewerbungen bitte an: r.mueller@physiotherm.com

oder 0172-6789006

Eins A Pflegedienst GmbH

Mannheimer Str. 37
68309 Mannheim

E-Mail: info@eins-a-pflege.de

Tel.: +49 176 32 89 81 10

Fax: +49 621 734 04 68

Web: www.eins-a-pflege.de



Ob Klimawandel, Digitalisierung oder Wohnungsbau – für alle gesellschaftlichen Herausforderungen der nächsten Jahre benötigen wir Handwerker. Dabei fehlen bereits heute Fachkräfte in fast allen Handwerksberufen. Laut Zentralverband des Deutschen Handwerks fehlen derzeit bundesweit 250.000 Mitarbeiter. Und dieser Personalmangel hat Folgen: Durchschnittlich liegt die Wartezeit bei drei bis sechs Monaten, bis ein Auftrag begonnen wird. Vor allem auf dem Bau verschlimmert sich der Fachkräftemangel in rasantem Tempo, sagt der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Karlsruhe Andreas Reifsteck. Denn bei steigender Nachfrage gehen die geburtenstarken Jahrgänge jetzt in Rente.

„Was nutzt uns der 100.000ste BWLer, wenn wir keine Handwerker haben“, sagt Reifsteck. Dabei liegen in kaum einem Berufsstand Tradition und technischer Fortschritt so nahe beieinander wie im Handwerk. Was früher ausschließlich mit der Hand gestaltet wurde, geschieht heute in vielen handwerklichen Berufen mit Hilfe von Computern. Trotzdem lernen Handwerker auch heute noch traditionelle Techniken. „Mich fasziniert am Handwerk der Umgang mit traditionellen Werkzeugen, mit denen Dinge individuell angefertigt werden“, so Reifsteck. So wird zum Beispiel in einer modernen Tischlerei noch immer mit dem Handhobel gearbeitet. Aber gleichzeitig gibt es neue Materialien, Bearbeitungsmethoden und computergestützte Maschinen.

Handwerker sind Klimaschützer! Denn es sind Handwerker, die die Solar- und Photovoltaikmodule auf dem Dach installieren, die die Windräder aufbauen, die Häuser wärmedämmen und die alten Öl-Heizungsanlagen gegen Wärmepumpen tauschen. Auch bei der Installation von Ladesäulen für E-Autos, bei effizienter Gebäudetechnik oder beim Bauen mit Holz oder klimafreundlichem Beton gestalten Handwerker eine klimaschonende Zukunft mit. Und auch die Infrastruktur für die Digitalisierung wird von Handwerkern errichtet. Dabei sind die Aufstiegschancen im Handwerk hervorragend. Durch viele Fortbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten kann man sich zum Experten für bestimmte Bereiche weiterbilden. Und wer die Meisterschule besucht, übernimmt Führungsaufgaben im Betrieb oder macht sich selbstständig. Fast jeder fünfte Betrieb wird in den kommenden fünf Jahren übergeben und viele Inhaber suchen einen Nachfolger. Aber ob als Meister oder Geselle - eine abgeschlossene Ausbildung im Handwerk verschafft einem eine gewisse Sicherheit vor der Arbeitslosigkeit. **rk**

Info

Weitere Informationen zur Ausbildung im Handwerk findet man online unter www.handwerk-region-karlsruhe.de



Handwerk wird für alle Zukunftsthemen benötigt

Die Zukunftsbauer

In den nächsten Jahren sind hunderttausende Photovoltaikanlagen zu installieren Foto: David Spaeth/ArGe Medien im ZVEH

Der Internationale Bund (IB) ist mit mehr als 14.000 Mitarbeitenden einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. Sein Leitsatz lautet „Menschsein stärken“.

Wir suchen in Mannheim, Heidelberg und im gesamten Rhein-Neckar-Kreis Mitarbeitende in Teil- und Vollzeit:

- Sozialpädagoginnen*Sozialpädagogen
- pädagogische Fachkräfte
- Lehrer*innen
- Integrationshelfer*innen
- Coaches

Sie erleben bei uns verantwortungsvolle, anspruchsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeiten, unterstützende, motivierte Teams in einem Unternehmen, das stetig wächst und auf die Lebensbalance seiner Mitarbeitenden achtet. Unsere Vielfältigkeit ist Ihre Chance zur Entwicklung!

Schauen Sie auch auf unserer Webseite vorbei: www.ib.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie möchten uns kennenlernen? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung an bewerbungen-nordbaden@ib.de



Menschsein stärken **IB**

Internationaler Bund (IB)
Freier Träger der Jugend-, Sozial- und
Bildungsarbeit e.V.
IB Baden
Bildung & Soziales Nordbaden
Neckarauer Straße 106-116
68163 Mannheim

elektro
schmich

... Ihr verlässlicher Partner

Seckenheimer Straße 56
68165 Mannheim

Tel.: 0621/442481
info@elektro-schmich.de
www.elektro-schmich.de



DER HERBST NIMMT FAHRT AUF



HAFEN AN BORD

DIS FAHRGASTSCHIFF MS KARLSRUHE

Rock'n'Roll-Tanzfahrt

Tipp Rock'n'Roll pur mit den „Reindeers“ – live in concert, inkl. 2 Stunden Schifffahrt.

Sa. 05.11., 20.00 - ca. 01.00 Uhr

Martinsgansessen auf dem Rhein

Mit 3,5-stündiger Fahrt Richtung Plittersdorf.

So. 13.11., 13.00 - ca. 16.30 Uhr

So. 20.11., 13.00 - ca. 16.30 Uhr

Advents-Seniorenfahrt

mit Live-Musik, inkl. 1 Stück Kuchen + 2 Tassen Kaffee.

Di. 29.11., 14.00 - ca. 16.00 Uhr

FAHRKARTEN

Rheinhäfen Karlsruhe
Werftstr. 2,
Tel. 0721 599-7421, -7424
sowie Restkarten an der
Tageskasse, jeweils eine
Stunde vor Abfahrt

📍 @fahrgastschiff.ms.karlsruhe

📧 @fahrgastschiff.rheinhafen

fahrgastschiff-karlsruhe.de

KULTURZENTRUM

HOLLS

ALTER SCHLACHTHOF 35 • KARLSRUHE

Di 01.11. HAROLD LÓPEZ-NUSSA

Do 03.11. THE HIGH KINGS

Fr 04.11. Festspielhaus Baden-Baden:
BETH HART support: JOHN OATES

Fr 04.11. KOHI POETRY SLAM

Sa 05.11. DORFCOMBO

Di 08. + Mi 09.11. SASHA WALTZ & GUESTS

„In C“ // tanz karlsruhe 2022

Do 10.11. MAYBEBOP

Fr 11.11. MERET BECKER

Fr 11.11. STELTER-BALDU-ORLOWSKY

Sa 12.11. MAX & JULIAN BLUM

„KAAY“ // ZEIT FÜR ZIRKUS 2022

Sa 12.11. FANFARE CIOCARLIA

So 13.11. CHRISTINE PRAYON

Do 17.11. ALFRED DORFER

Fr 18.11. DAGMAR SCHÖNLEBER

Fr 18.11. SWR NEW JAZZ MEETING:
MICAH THOMAS „Forest“

Sa 19.11. UMSE „Guck ma einer an“

So 20.11. WILLY ASTOR

Di 22.11. AXEL HACKE

Mi 23.11. SIDI LARBI CHERKAOU

„NOMAD“ // tanz karlsruhe

Do 24.11. ANDREAS SCHÄERER &
HILDEGARD LERNT FLIEGEN

Fr 25.11. JOSEF HADER

Do 01. + Fr 02.12. KIESECKER I

HOESS UA // tanz karlsruhe

Mi 14. + Do 15.12. DAS VEREINSHEIM

Fr 16.12. ANNA MATEUR &
THE BEUYS „Kaoshüter“

Mi 21.12. CHAOSTHEATER

OROPAX „Eilig Abend“

Mi 21. + Do 22.12. GAUTHIER DANCE

„Swan Lakes“

...und viele mehr

Vorverkauf: TOLLHAUS Karlsruhe

Mo-Fr 12 - 18 Uhr • Ticketinfo: Tel. 0721/964050

www.tollhaus.de



03.11. THE HIGH KINGS



11.11. MERET BECKER & THE TINY TEETH



18.11. DAGMAR SCHÖNLEBER
„Die Fels“ in der Brandung“



24.11. ANDREAS SCHÄERER
& HILDEGARD LERNT FLIEGEN



Karlsruhe bietet viele Festivals wie Toujours Kultur
Foto: Paul Needham

Was ist eigentlich der Kulturring Karlsruhe? Was sind seine Aufgaben?

Gérald Rouvinez-Heymel: Der Kulturring Karlsruhe ist ein spartenübergreifender Zusammenschluss der freien Kulturszene in der Stadt Karlsruhe. Während sich in dem Verein bei der Gründung vor über 30 Jahren Musiker, Künstler, Schauspieler und so weiter organisierten, sind es heute vor allem die freien Kulturveranstalter. Der Kulturring vertritt die Interessen der freien Kulturszene gegenüber Politik und Verwaltung. Wir bieten unseren Mitgliedern aber auch einen Plakat- und Flyerservice.

Was sind die Schwierigkeiten, mit der die freie Kulturszene zu kämpfen hat?

Rouvinez-Heymel: Die freien Kulturveranstalter gehen in der Wahrnehmung von Politik und Verwaltung manchmal etwas unter. Dabei ist die freie Kultur ein bedeutender Faktor. Bei den rund 3.000 Veranstaltungen im Jahr kommen etwa 400.000 Besucher. In Karlsruhe gibt es insgesamt 20 Festivals von freien Veranstaltern, die viele Gäste in die Stadt ziehen. Das sind wichtige Standortfaktoren, die die Stadt lebenswert und nach außen sichtbar machen. Auch Unternehmen schätzen die kreative Atmosphäre beispielsweise am Alten Schlachthof.

Und nicht zuletzt sind dies auch Umsätze, Arbeitsplätze und Steuereinnahmen. Aber auch die Stadt bietet viel Kultur. Die Stadt macht da einen guten Job. Mit städtischen und freien Kulturangeboten ist die Stadt insgesamt gut und breit aufgestellt. Aber die freie Kultur muss immer wieder auf sich aufmerksam machen.

Und wie ist die freie Szene durch die Corona-Pandemie gekommen?

Rouvinez-Heymel: Wir haben die Corona-Krise bisher relativ gut überstanden. In Karlsruhe haben wir nicht nur Unterstützung vom Bund und vom Land bekommen. Für Künstler, Veranstalter und andere in der freien Szene arbeitende Menschen, die aus verschiedenen Gründen durch das Raster der staatlichen Hilfen gefallen sind, gab es auch Unterstützung von der Stadt. Da war die Stadt Karlsruhe

sehr hilfreich. Aber Corona ist ja noch nicht vorbei...

Wie war denn der Sommer für die Veranstalter?

Rouvinez-Heymel: Die Zahl der Besucher ist im Vergleich zu den Vor-Corona-Jahren zurückgegangen. Die Menschen sind noch etwas zurückhaltend. Außerdem gab es etliche Absagen, weil beispielsweise Musiker an Corona erkrankt waren oder weil der Vorverkauf nicht gut lief. Wobei sich große Namen immer noch gut verkaufen, aber bei weniger bekannten Künstlern ist der Vorverkauf häufig schwierig. Jüngere Menschen haben weniger Angst vor Corona als ältere. Ich denke, die Agenturen müssen da auch umdenken und nicht zu früh Konzerte absagen. Viele kaufen Konzertkarten erst kurz vorher oder an der Abendkasse, weil sie Angst vor einer

Absage haben. Und natürlich kommen jetzt auch die Energiekrise und die Inflation hinzu.

Wie wirken sich Inflation und Energiekrise auf die freie Szene aus?

Rouvinez-Heymel: Sicher sind Inflation und die Inflationsangst auch ein Grund für die Zurückhaltung der Besucher. Und für die Veranstalter steigen gleichzeitig die Kosten, vor allem für Energie. Das ist eine unguete Mischung: Wenn die Veranstalter die Kartenpreise anheben, um die höheren Kosten auszugleichen, kommen noch weniger Menschen – eine verzwickte Lage... Aber tatsächlich wissen wir aktuell nicht, wie sich das alles auf die freie Szene auswirkt. Wir haben zurzeit eine Umfrage bei unseren Mitgliedern laufen. Mitte Dezember haben wir ein genaueres Bild über die Lage

Interview mit dem Vorsitzenden
des Kulturrings Karlsruhe

Verzwickte Lage

Von Roland Kohls

Im Kulturring Karlsruhe ist die freie Kulturszene organisiert. Wir sprachen mit dem Vorsitzenden des Kulturrings Gérald Rouvinez-Heymel, dem Gründer des Substages, über die Aufgaben des Vereins, über die freie Kulturszene und deren aktuelle Lage.

Junges Staatstheater Karlsruhe

Teil des Lebens

 Von Heike Schwitalla

Ein Jahr nach seinem zehnjährigen Bestehen präsentiert sich das Junge Staatstheater Karlsruhe vielfältig und kreativ wie selten zuvor. Seine Stücke spielt das siebenköpfige professionelle Ensemble nicht nur in der „Insel“, der Spielstätte des Jungen Staatstheaters, „1001 Nacht“, das Familienstück zur Weihnachtszeit wird in die Spielzeit 2022/23 erstmals im Konzerthaus zu erleben sein. Außerdem geht das Theater mit mobilen Produktionen regelmäßig auf Tour in Schulen sowie Kinder- und Jugendeinrichtungen der Region Karlsruhe.

Zu vielen Produktionen werden Führungen, theaterpädagogische Workshops, Nachgespräche oder Materialmappen angeboten, denn es geht nicht nur darum, den jungen Menschen „etwas vorzuspielen“, sondern auch das Theater auch langfristig zu einem Teil ihres Lebens zu machen.

„Kinder und Jugendliche sind durch Theater ganz wunderbar zu erreichen! Natürlich befinden wir alle uns in einem permanenten Wettbewerb um Aufmerksamkeit, und Entwicklungen im digitalen Raum beeinflussen zum Teil Erzählformen und Ästhetiken, auch auf der Bühne. Theater allerdings lebt vom Live-Erlebnis, von der direkten Begegnung, der Spannung im Saal, der Möglichkeit zum Austausch von Angesicht zu Angesicht und der Erfahrung von Gemeinschaft. Alles das hat seinen Reiz nicht verloren“, sagt Mona vom Dahl, die gemeinsam mit Nele Tippelmann das Junge Staatstheater leitet.

„Fragen Sie die Mitglieder unseres Kinder- und Jugendbeirates Dramakomitee. Die sagen: „Die Atmosphäre im Theater ist unschlagbar.“ Ziel des Jungen Staatstheaters ist es, „Theater für alle“ zu machen. Das umfasst zum einen Theater für alle Altersgruppen (ab zwei bis drei Jahren), aber auch den Anspruch, Theater zu machen, das für alle Menschen in Karlsruhe zugänglich und relevant ist. Das bezieht sich vor allem auf ein möglichst breites Spektrum an Themen und Formen in der Programmgestaltung, aber auch auf den Abbau von Barrieren. „In diesem Sinne gibt es in dieser Spielzeit Vorstellungen, die wir mit Übertiteln in ukrainischer, arabischer oder englischer Sprache anbieten, Vorstellungen mit Live-Übersetzung in Deutsche Gebärdensprache oder mit Live-Audiodeskription.“

Neu und besonders sind natürlich die diesjährigen Premieren! „Dabei sind in dieser Saison unter anderem Klassiker der Kinderliteratur wie `der Räuber Hotzenplotz`, mit dem wir unsere Spielzeit im September eröffnet haben, tolle neue Theatertexte wie `Der Katze ist es ganz egal` von Franz Orghandl oder extra für uns geschriebene Jugendstücke zu gefragten Themen wie #constantcraving (über Verlangen, Sucht und Abhängigkeit), das wir gemeinsam mit dem Präventionsbüro SUCHT der Stadt Karlsruhe und der Präventionsstelle AGJ Ettlingen in Auftrag gegeben haben“, so vom Dahl über ihre vielfältige Arbeit und das große Angebot an die jungen Theaterfans.

Laura Teiwes & Jeanne-Marie Bertram
in #constantcraving
Foto: Arno Kohlem/Badisches Staatstheater

tierischgut-karlsruhe.de

TIERisch gut

MESSE FÜR HUND & KATZE

12. – 13.11.2022

Messe Karlsruhe




Veranstalter IRAS: **VDH**

Veranstalter Edelkatzenausstellung: **FCI**

Medienpartner: **RADIO REGENBOGEN**

Veranstalter TIERisch gut: **WOCHENBLATT Karlsruhe** und **messe karlsruhe**

78. & 79. INTERNATIONALE (IRAS) RASSEHUNDE-AUSSTELLUNG KARLSRUHE
EDELKATZENAUSSTELLUNG DES 1. DEKZV



Immer wieder kooperiert das Junge Staatstheater auch mit anderen Einrichtungen in der Stadt und im Kreis Karlsruhe. #constantcraving ist da nur ein Beispiel. Die Zusammenarbeit sei gerade im Kinder- und Jugendtheater wichtig, da man auf externe Expertise zu vielen Themen angewiesen sei, sagt die Dramaturgin. Im Falle der Suchtpräventionsstellen geht es explizit um Fachwissen, in anderen Fällen geht es aber um Expertisen aus dem Alltag junger Menschen. „Denn auch wenn wir alle mal Kinder und Jugendliche waren, erleben junge Menschen die Welt heute anders als wir noch vor 15 oder auch nur fünf Jahren, insbesondere wenn es um das Erleben der Welt in bestimmten Kontexten geht, die uns unter Umständen gar nicht zugänglich sind“, sagt vom Dahl. Für die Produktion „Der Katze ist es ganz egal“ arbeitet das Ensemble beispielsweise mit jungen Expert*innen vom queeren Jugendzentrum LaVie zusammen, da hier die Akzeptanz der eigenen Identität durch das Umfeld Thema ist und die Erfahrungen der Jugendlichen für die Arbeit des Theaters sehr wertvoll.

Die Leiterin des Jungen Staatstheater Nele Tippelmann mit ihrer Stellvertreterin und Dramaturgin Mona vom Dahl
 Foto: Felix Grünschoß/Badisches Staatstheater

HEIMSERVICE

☎ 07271 508 17 92

LIEFERGEBIETE

(Mindestbestellwerte)

Wörth am Rhein	12,00	Liefergebühr 1,00
Maximiliansau, Am Oberwald	18,00	Liefergebühr 1,50
Am Oberwald, Hagenbach	20,00	Liefergebühr 2,00
Jockgrim, Neuburg	22,00	Liefergebühr 2,00
Hatzenbühl, Rheinzabern	27,00	Liefergebühr 2,50

Weitere Gebiete auf Nachfrage!

Lieferzeiten

Mo. – Fr. 11⁰⁰ – 14⁰⁰ und 17⁰⁰ – 22⁰⁰ Uhr
 Samstag 11⁰⁰ – 22⁰⁰ Uhr
 Sonntag und Feiertage 12⁰⁰ – 22⁰⁰

Ein gutes Essen ist Balsam für die Seele

Billy's
 Kebab & Pizza Haus

JETZT ONLINE BESTELLEN

Scan me

Öffnungszeiten:
 von März – Oktober

Sommer

Mo. – Sa.: 11⁰⁰ – 23⁰⁰ Uhr
 Sonn- & Feiertage: 12⁰⁰ – 22⁰⁰ Uhr

Öffnungszeiten:
 von November – Februar

Winter

Mo. – Do.: 11⁰⁰ – 22⁰⁰ Uhr
 Fr. & Sa.: 11⁰⁰ – 23⁰⁰ Uhr
 Sonn- & Feiertage: 12⁰⁰ – 22⁰⁰ Uhr

Ludwigstraße 11 • 76744 Wörth am Rhein

AUF EMPFANG!

DIE GESCHICHTE VON RADIO UND FERNSEHEN

17.11.2022–12.11.2023



Unterstützt von

SWR® WDR® DRA®

Baden-Württemberg
 MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
 FORSCHUNG UND KUNST

TECHNOSEUM

Theaterhaus G7: Internationales Theater für und in der Stadt

Grenzen überwinden

Von Jessica Bader

Mitten in den Mannheimer Quadraten, etwas versteckt in einem Hinterhof gelegen, befindet sich der Treffpunkt für zeitgenössisches Theater. Ein Ort, um gemeinsam Kunst zu erleben und über den Tellerrand zu schauen. „Wir sind ein etwas zu geheimer Geheimtipp“, lacht Pascal Wieandt, gemeinsam mit Inka Neubert künstlerischer Leiter des Theaterhaus' G7. Doch ein Geheimtipp soll dieser besondere Spielort nicht bleiben.

Das Theaterhaus G7 macht Theater für und in der Stadt. Es ist ein interaktiver Ort und eine Plattform für die freie Mannheimer Theaterszene, das die Möglichkeit bietet, sich auszuprobieren und Künstler*innen unter anderem dabei unterstützt, Förderungen zu beantragen.

Der Schwerpunkt liegt auf textbasierter Gegenwartsdramatik. „Wir kleben sozusagen am Text“, erklärt Inka Neubert. Hier werden zeitgenössische Texte und Autor*innen auf die Bühne gebracht. „Weil uns der Kontakt zu den Menschen so wichtig ist, zeigen wir Stücke aus der Gegenwart und unserer Lebensrealität“, so Neubert. Der Blick über den eigenen Tellerrand ist dem künstlerischen Team ein großes Anliegen. Deshalb gehört das HEREANDNOW-Festival mit englischsprachigen Gastspielen zu einem der wiederkehrenden Highlights auf dem Spielplan. Unter anderem ermöglichen Konzerte, Lesungen und verschiedene Projekte den vielfältigen Austausch in der Stadt und darüber hinaus.

Die beiden letzten Jahre der Corona-Pandemie haben den Theater- und Kunstschaffenden gezeigt, wie wichtig es ist, jederzeit flexibel zu agieren. Statt Vorstellungen einfach abzusagen, sendete das künstlerische Team über Instagram „Lebenszeichen“ mit Kurzinterviews der Künstler*innen. Ein Format, das ebenfalls sehr unter Corona und den Kontaktbeschränkungen gelitten hat, ist der „Mitteuchmittwoch“. Am „Mitteuchmittwoch“ öffnet das Theaterhaus sein gemütliches Foyer, im Sommer auch den schönen Hof. Bei einem Kaffee und einem Stück Kuchen, kommen Gäste ins Gespräch, nutzen das hauseigene WLAN und weiten so das Homeoffice aus oder entspannen dort einfach.

Eine große Motivation mitten in der Zeit der Lockdowns und Publikumsbeschränkungen war eine ganz besondere Auszeichnung: 2021 wurde das Theaterhaus G7 für sein künstlerisches Programm als einziges Theater im Südwesten mit dem Theaterpreis des Bundes bedacht.



Daniel Kuschewski, Fiona Metscher,
Kirill Berezowski und Maren Kaun
in „Haus mit drei Armen“ von Marija
Karaklajić Foto: Elisa Berdica

Fester und wichtiger Bestandteil des Spielplans ist das HEREANDNOW, das einzige regelmäßige, englischsprachige Theaterfestival in Deutschland. Alle zwei Jahre zeigen ausschließlich englischsprachige Gastspiele in Mannheim spannendes Theater am Puls der Zeit. Die Gastspiele, vor allem aus Großbritannien, erlauben einen künstlerischen Blick über den Tellerrand und laden zum internationalen Austausch unter Theaterschaffenden und Theaterbegeisterten ein. Durch die Pandemie ist das Festival etwas aus dem Rhythmus gekommen, aber im Mai 2023 steht endlich die nächste Ausgabe an und das Team bereitet das Festival schon fleißig vor. Man darf also gespannt sein!

Im November schon steht ein weiterer Höhepunkt der aktuellen Spielzeit an: Unter dem Titel „Stück für Stück“ werden am Theaterhaus G7 in Kooperation mit dem Netzwerk Eurodram von Freitag bis Sonntag, 11. bis 13. November, beim „Wochenende für neue Dramatik“ insgesamt sechs verschiedene Stücke deutscher und europäischer Autor*innen, Lesungen und szenischen Miniaturinszenierungen präsentiert. Im Dezember freuen sich die Besucher auf den Theaterhaus-Adventskalender. Jeden Tag gibt es eine andere Vorstellung, ein Konzert oder ähnliches zu sehen. Das Format „Syntopia“ bringt im März internationale und nationale Künstler*innen ins Gespräch. Als „Künstler*innen-Tandems“ tauschen sie sich zu den Themen

internationale Produktionsketten, Klimawandel und Entdemokratisierung aus. Unterstützt wird das diskursive Projekt von der BASF Tor 4-Förderung.

1989 wurde das Theaterhaus im Quadrat G7 gegründet – damals unter dem Namen TiG7. Ganze 27 Jahre wurde das Haus von Amateuren und semiprofessionellen Akteuren bespielt. In der Spielzeit 2016/17 stand ein Neubeginn an: Seitdem wird das Privattheater unter der Leitung von Inka Neubert, Bernd Mand und ab 2019 Pascal Wieandt zu einem professionellen Produktions- und Spielort für freie Theatermacher*innen umgebaut und wurde im Zuge dessen in Theaterhaus G7 umbenannt. Getragen wird das Haus vom gemeinnützigen Verein „Theater TrennT“. Im Jubiläumsjahr 2019 hat das Team ein solidarisches Preissystem eingeführt. Es gibt vier Kategorien für unterschiedlich gut gefüllte Geldbeutel und die Besucher*innen entscheiden selbst, mit welchem Betrag sie das Theater unterstützen. So soll der Theaterbesuch nicht als seltener Luxus wahrgenommen werden. Theaterinteressierte haben die Möglichkeit, der Kunst einen festen Platz in ihrem Leben und Alltag zu geben.

Die ganze Spielzeit über laden Formate und Produktionen dazu ein, zeitgenössische Dramatik zu entdecken und sich auszutauschen. Pascal Wieandt fasst es so zusammen: „Man kann jedes Wochenende hierher kommen und etwas Spannendes sehen.“ Das Theaterhaus G7 ist offen für alle.

CAVALLUNA 
PASSION FOR HORSES

EUROPAS BELIEBTESTE
PFERDESHOW
IST ZURÜCK!

**GEHEIMNIS
DER EWIGKEIT**

11.-12.02.23 Mannheim
SAP Arena

www.cavalluna.com

RTL Bild Frau Pferd&Co Pferd Tiere PIRKUT SWAROVSKI st Hippolyt MORGEN AUFGEWICKT IN DEN TAG

The Crown of UKRAINIAN CLASSICAL BALLET

Das Nationalballett Kiew Schwanensee



Ballett auf allerhöchstem Niveau!

02.01.23 | KARLSRUHE
Mo 20 h • Konzerthaus

DIE EISKÖNIGIN

DIE MUSIK-SHOW
AUF EIS!

Mit großem
Ensemble!

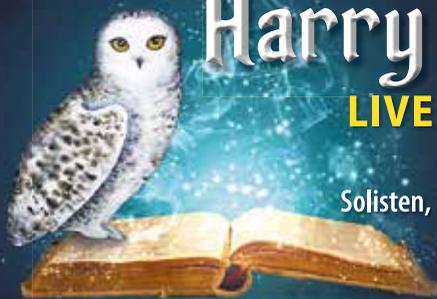
**Alle Songs
LIVE!**

19.01.23 | MANNHEIM
Do 19 h • Musensaal

Das magische Erlebnis! Eindrucksvolle Leinwand-Animationen

THE MUSIC OF Harry Potter

LIVE IN CONCERT



80 Mitwirkende!
Solisten, Sänger und Musiker der
CINEMA FESTIVAL
SYMPHONICS

02.02.23 | KARLSRUHE
Do 20 h • Konzerthaus

03.02.23 | MANNHEIM
Fr 20 h • Musensaal

Die magische Musik von Sir Elton John und Hans Zimmer

DER KÖNIG DER LÖWEN THE MUSIC LIVE IN CONCERT

70 Mitwirkende!

Chor, Solisten, Musiker der
CINEMA FESTIVAL SYMPHONICS

Alle Songs in
deutscher Sprache!



03.02.23 | MANNHEIM
Fr 16:30 h • Musensaal

24.02.23 | KARLSRUHE
Fr 20 h • Konzerthaus

DIE GROSSE

VERDI GALA

Mit Italiens Star-Tenor
CRISTIAN LANZA

SILVIA RAMPAZZO
GIULIO BOSCHETTI
& THE MILANO FESTIVAL OPERA

22.02.23 | KARLSRUHE
Mi 20 h • Konzerthaus

THE 12 TENORS

22 WELTHITS • 12 TENÖRE • 1 SHOW



Mitreibende Energie & kraftvolle Stimmen!

01.04.23 | MANNHEIM
Sa 20 h • Musensaal

Infos, Termine & Tickets: www.highlight-concerts.com

ENJOY THE SHOW! Deutschlandweite Events in über 60 Städten! Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen!